

HELMUTH SCHULZE-FIELITZ

Staatsrechtslehre als Mikrokosmos

2. Auflage

Mohr Siebeck

Helmuth Schulze-Fielitz
Staatsrechtslehre als Mikrokosmos



Helmuth Schulze-Fielitz

Staatsrechtslehre als Mikrokosmos

Bausteine zu einer Soziologie und Theorie
der Wissenschaft des Öffentlichen Rechts

2., aktualisierte und erweiterte Auflage

Mohr Siebeck

Helmuth Schulze-Fielitz, geboren 1947, bis 2012 Ordinarius für Öffentliches Recht, Umweltrecht und Verwaltungswissenschaften an der Universität Würzburg.

ISBN 978-3-16-161639-6 / eISBN 978-3-16-161650-1

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

1. Auflage 2013

© 2022 Mohr Siebeck Tübingen. www.mohrsiebeck.com

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen gesetzt, von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort zur 2. Auflage

Nach Ansicht mancher hochsensibler Beobachter zerfällt die Einheit der Staatsrechtswissenschaft zunehmend als Folge von Fragmentierungsprozessen, die durch Erscheinungsformen der Internationalisierung, der Europäisierung und der fachlichen Spezialisierung angestoßen und vertieft werden. Die in diesem Band versammelten Beiträge gehen demgegenüber von der herkömmlichen Sichtweise aus, dass solche – unbestreitbaren – Veränderungen die disziplinäre, freilich heterogene Einheit des Öffentlichen Rechts nicht beseitigen können. Jedenfalls verleihen die Fakultäten unverändert Lehrbefugnisse für „Öffentliches Recht“ oder Staats- und Verwaltungsrecht als Kernfächer; unverändert sind in unvergleichlicher Vollständigkeit nahezu alle so Habilitierten sozial in einer gemeinsamen wissenschaftlichen Fachgesellschaft mit ihren Diskursen organisiert; und unverändert steht die deutschsprachige Erörterung des – europarechtlich vielfältig imprägnierten – nationalen Rechts im Mittelpunkt der Juristenausbildung, der gerichtlichen Praxis und der universitären Wissenschaft des Öffentlichen Rechts. Angesichts dessen lässt sich auch eine Neuauflage dieses seit einiger Zeit vergriffenen Buches rechtfertigen, nun um drei Beiträge erweitert und im Anhang und dessen Einleitung aktualisiert. Auf die infolge der neuen Gliederung teilweise veränderte Paginierung wird hingewiesen; sie erscheint mir vor dem Hintergrund unschädlich, dass nach wie vor die Seitenzahlen der Originalveröffentlichungen jeweils mit Hilfe des Kolummentitels und des Textes seitengenau zu bestimmen sind.

Dem Verlag Mohr Siebeck, namentlich Frau Daniela Taudt bei der verlegerischen Begleitung und Herrn Matthias Spitzner bei der nicht gerade alltäglichen Herstellung, danke ich sehr dafür, mich bei der Neuauflage zusätzlich motiviert zu haben.

Würzburg, im Frühjahr 2022

Helmuth Schulze-Fielitz

Vorwort

Die Abhandlungen in diesem Sammelband kreisen um zwei Themenfelder, die – zumal in ihrem Zusammenhang – nicht im Zentrum der alltäglichen Arbeit des Wissenschaftlers im Öffentlichen Recht stehen: die wissenschaftssozialen Rahmenbedingungen von Staatsrechtslehrern und der Status der Wissenschaft des Öffentlichen Rechts, auch im Verhältnis zur höchstrichterlichen Praxis. Es handelt sich weithin um schriftlich niedergelegte Selbstreflexionen eines Universitätswissenschaftlers, wie sie öfter Abschiedsvorlesungen kennzeichnen. Auch wenn mir im Abstand von bis zu 28 Jahren einzelne eher kritische Wertungen in einigen Abhandlungen fremd geworden sind, so sind die vorveröffentlichten Beiträge hier abgesehen von Rechtschreibungskorrekturen stets unverändert abgedruckt, schon um Wandlungen in der Staatsrechtslehre der letzten Jahrzehnte bei heutiger Lektüre erkennbar werden zu lassen.

Mein herzlicher Dank für das Zustandekommen dieses längst geplanten Projekts gilt zuvörderst dem Verlag Mohr Siebeck, namentlich Herrn Dr. *Franz-Peter Gillig*, nicht nur angesichts der verlegerischen Herausforderungen durch den Anhang. Herrn Kollegen *Walter Schmitt Glaeser* danke ich für die Zustimmung zur Aufnahme des in Koauthorschaft mit ihm entstandenen Beitrags über Habilitationsvorträge, zahlreichen Universitätsarchivaren für ihre unterschiedliche Auskunftsbereitschaft.

Gewidmet sei das Buch *Peter Häberle*: Seine motivierende Kraft als akademischer Lehrer des Verfassungsrechts hat mich von seinem ersten Marburger Wintersemester 1969/70 an über vier Jahrzehnte bis in die jüngste Vergangenheit positiv begleitet und ist auch in diesem Buch noch vielfältig erkennbar.

Würzburg, im Herbst 2012

Helmuth Schulze-Fielitz

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort	VII

I. Einleitung

Staatsrechtslehre als Mikrokosmos. Eine einleitende Vorbemerkung	3
--	---

II. Staatsrechtslehre als akademischer Sozialisationsprozess

25 Jahre Assistententagung. Über Geschichte und Funktion der Tagungen der wissenschaftlichen Mitarbeiter der Fachrichtung „Öffentliches Recht“ 1961–1985	47
Die öffentlich-rechtliche Habilitationsschrift	87
Der öffentlich-rechtliche Habilitationsvortrag	118
Über Berufungen und Karrieren in der deutschen Staatsrechtslehre	145
Das Staatsrechtslehrerreferat	175
Leicht spekulative Notizen zur Reputationshierarchie in der deutschen Staatsrechtslehre	217
Festschriften im Dienst der Wissenschaft	234

III. Staatsrechtslehre als wissenschaftlicher Diskurs

Staatsrechtslehre als Wissenschaft: Dimensionen einer nur scheinbar akademischen Fragestellung. Eine einführende Problemskizze	249
Grundsatzkontroversen in der deutschen Staatsrechtslehre nach 50 Jahren Grundgesetz – in der Beleuchtung des Handbuchs des Staatsrechts'	285
Was macht die Qualität öffentlich-rechtlicher Forschung aus?	328
Rezensierte (Verwaltungs-)Rechtswissenschaft	405
Die Wissenschaft des Öffentlichen Rechts im Prozess der Selbstreflexion – eine (Zwischen-)Bilanz	432

*IV. Staatsrechtslehre im Dialog
mit der Rechtsprechung*

Staatsrechtslehre und Bundesverfassungsgericht – prozedural gesehen . . .	473
Notizen zur Rolle der Verwaltungsrechtswissenschaft für das Bundesverwaltungsgericht. Aus Anlass seines 50jährigen Bestehens	501
Das Bundesverwaltungsgericht als Impulsgeber für die Fachliteratur	526

*V. Staatsrechtslehre
in Habilitationsverhältnissen*

Die deutschen Staatsrechtslehrer der Gegenwart und ihre akademische Herkunft. Ein relativierender Kommentar zur aktualisierten Darstellung .	551
Nachweise der Erstveröffentlichungen	569
Personenregister	571
Sachregister	594
Anhang: Ein Jahrhundert deutsche Staatsrechtslehrer	609

I. Einleitung

Staatsrechtslehre als Mikrokosmos

Eine einleitende Vorbemerkung

I. Staatsrechtslehre im Prozess der Selbstreflexion	3
II. Was ist Staatsrechtslehre?	4
1. Staatsrechtslehre als Wissenschaft des Öffentlichen Rechts	4
2. Staatsrechtslehre als soziale Wissenschaftsgemeinschaft	7
3. Funktionen der Staatsrechtslehrertagung als Medium	10
4. Wissenschaft als Sozialisationsprozess	13
5. Funktionen der Rechtsprechungsorientierung	16
III. Verblasste politische Belastungen	21
1. Politiknähe der Staatsrechtslehre als Strukturproblem	21
2. Historische Belastungen	24
3. Relativierung von Vermachtungsprozessen	27
IV. Entwicklungstendenzen der Gegenwart	28
1. Europäisierung und Internationalisierung	28
2. Intra- und interdisziplinäre Öffnungen	32
3. Pluralisierung und Differenzierung	35
4. Staatsrechtslehrervereinigung im Wandel	37
5. Medialisierung	39
6. Innovationsschwächen der Staatsrechtslehre?	40
V. Ausblick: Staatsrechtslehre als Mikrokosmos im Wandel	43

I. Staatsrechtslehre im Prozess der Selbstreflexion

Staatsrechtslehrer als Universitätswissenschaftler forschen und schreiben einerseits in kognitiver Orientierung an ihrer fachlichen Disziplin, an deren Methoden, Kanones, Paradigmen, Rechtsdogmatiken, theoretischen Kontexten oder Qualitätsstandards. Sie wirken andererseits in ihrer sozialen Einbindung etwa als Inhaber eines Amtes, als Fakultätskollegen, als persönliche Gesprächspartner im Rahmen von Lehrveranstaltungen oder auf Tagungen; sie befinden sich ständig in einem (mitunter virtuellen) wissenschaftlichen Gespräch am Schreibtisch, als (ggf. auch institutionelle) Gesprächspartner oder Berater von staatlichen oder gerichtlichen Institutionen oder privaten Rechtssuchenden; und sie werden schließlich intrinsisch und/oder im sozialen Wettbewerb von Ehrgeiz und Geltungsbedürfnis, von finanziellen Bedürfnissen oder auch von Rivalität und Neid, mitunter von Revanchebedürfnissen angetrieben. Diese beiden verschiedenen Wirkungsebenen einerseits epistemischer und andererseits sozialer

Handlungsorientierungen lassen sich zwar analytisch trennen, und doch bilden sie im Alltag auch von Staatsrechtswissenschaftlern ein engmaschiges, miteinander zusammenhängendes Geflecht von Bindungen. Das wissenschaftliche Alltagsbewusstsein des einzelnen Staatsrechtslehrers lässt zwar die vielfältig verschränkten Beziehungsstränge¹ zwischen jenen beiden Wirkungsebenen im Forschungsalltag regelmäßig hinter sich – um des Kerns der je eigenen gegenstandsbezogenen wissenschaftlichen Arbeit willen. Dennoch bildet die scientific community der Staatsrechtslehre sowohl einen Argumentations- als auch einen sozialen Handlungszusammenhang², deren Problemerkörterung nicht, etwa wegen bloß fehlender wissenschaftssoziologischer Sensibilität, hinsichtlich einer Seite vernachlässigt oder gar als unsachliche Personalisierung der Staatsrechtslehre diskreditiert werden sollte.

Die Abhandlungen in diesem Buch kreisen, primär aus einer meta-wissenschaftlichen Blickrichtung auf Staatsrechtslehre als Gegenstand, um solche wissenschaftstheoretischen und wissenschaftssozialen Kontexte, in denen akademische Lehrer des Öffentlichen Rechts wirken. Ihren selbstreflexiven Beobachtungen liegt als erkenntnisleitende Hintergrundmelodie die Vermutung zu Grunde, der Wissenschaft des Öffentlichen Rechts und ihren akademischen Lehrern ließen sich spezifische Merkmale zuschreiben, die sie im Sinne einer eigengearteten Wissenschaftskultur von anderen Wissenschaften sozial und wissenschaftlich deutlich unterscheiden – auch wenn diese Welt als eigentümlicher Mikrokosmos gegenüber dem Makrokosmos institutionalisierter Wissenschaftlichkeit sich nicht abschließend definieren lässt und überdies sich qualitativ zu wandeln scheint.

II. Was ist Staatsrechtslehre?

1. Staatsrechtslehre als Wissenschaft des Öffentlichen Rechts

Staatsrechtslehre wird hier im Unterschied zu einem engeren Verständnis vom Staatsrecht in einem umfassenden Sinne als Wissenschaft des (gesamten) öffentlichen Rechts verstanden³. Gewiss lassen sich als unterschiedliche Felder dieser Wissenschaft etwa das Staatsrecht vom Europa- und Völkerrecht und dieses vom Verfassungsrecht, dieses wiederum vom Verwaltungsrecht begrifflich und rechtsdogmatisch absichten, doch konstituiert der gemeinsame gegenständ-

¹ Vgl. näher *P. Weingart*, *Wissenschaftssoziologie*, 2003, S. 41 ff.; *J. Ziman*, *Real Science*, 2000, S. 28 f.; *U. Felt/H. Nowotny/K. Taschwer*, *Wissenschaftsforschung*, 1995, S. 57 ff.

² Vgl. dazu begrifflich *P. Weingart*, *Wissensproduktion und soziale Struktur*, 1976, S. 35 u. ö.

³ Ebenso etwa *M. Jestaedt*, *Die deutsche Staatsrechtslehre im europäisierten Wissenschaftsdiskurs*, *JZ* 2012, S. 1 (3 f.); das ist voraussetzungsvoll und auch anders möglich, vgl. *C. Möllers*, *Staat als Argument*, 2. Aufl. 2011, S. 171 ff.

liche Bezugspunkt staatlichen Handelns auch eine wissenschaftliche Disziplin⁴. Dabei bewirkt die Verschränkung von Verfassungs- und Verwaltungsrechtswissenschaft⁵ (auch aufgrund von Art. 1 Abs. 3, 20 Abs. 3 GG) ein enges „Verhältnis der Interdependenz“⁶, bei der sich verfassungs- und verwaltungsrechtliche Fragen meist nur in ihrer Zusammenschau i. S. einer Einheit des Öffentlichen Rechts problemangemessen behandeln lassen.

Staatsrechtslehre als Wissenschaft des Öffentlichen Rechts ist nach ihrem Selbstverständnis in erster Linie eine rechtsdogmatische Wissenschaft⁷. Verfassungs- wie Verwaltungsrechtsdogmatik arbeiten allerdings nicht mit ideologieverdächtigen „Dogmen“ als weltanschaulich gesetzten oder geprägten Prämissen. Rechtsdogmatik meint vielmehr eine „auf Anwendungsbezug ausgerichtete methodisch konsenterte Aufbereitung der geltenden generell-abstrakten Normen für Einzelfallentscheidungen“⁸. Dies ermöglicht eine Systematisierung auf einer „mittleren Abstraktionsebene“ zwischen den einzelnen Normen in den Rechtstexten und dem Einzelfall⁹, mitunter auch zwischen übergreifenden Prinzipien allgemeiner Art und dem Gesetz¹⁰. Rechtsdogmatik

⁴ Zu den Voraussetzungen dieses pragmatischen Vorgehens *M. Jestaedt*, „Öffentliches Recht“ als wissenschaftliche Disziplin, in: C. Engel/W. Schön (Hrsg.), *Das Proprium der Rechtswissenschaft*, 2008, S. 241 (243 ff.).

⁵ Vgl. *Jestaedt*, Staatsrechtslehre (Fn. 3), S. 4; *W. Pauly*, Wissenschaft vom Verwaltungsrecht: Deutschland, in: A. v. Bogdandy/S. Cassese/P.M. Huber (Hrsg.), *Handbuch Ius Publicum Europaeum*, Band IV: Verwaltungsrecht in Europa: Wissenschaft, 2011, § 58 Rn. 30; *G. F. Schuppert*, Die Verwaltungsrechtswissenschaft im Kontext der Wissenschaftsdisziplinen, in: ebd., § 70 Rn. 5 ff.

⁶ So *J. Ipsen*, Der Einfluß des Verfassungsrechts auf das Verwaltungsrecht, in: C. Starck (Hrsg.), *Die Rolle der Verfassungsrechtswissenschaft im demokratischen Verfassungsstaat*, 2004, S. 177 (179); gleichsinnig *F. Schoch*, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Verwaltungsrechtslehre und Staatsrechtslehre, in: H. Schulze-Fielitz (Hrsg.), *Staatsrechtslehre als Wissenschaft*, 2007, S. 177 (179 f.); *R. Wahl*, Herausforderungen und Antworten: Das Öffentliche Recht der letzten fünf Jahrzehnte, 2006, S. 31 ff.

⁷ Z. B. *M. Jestaedt*, Wissenschaftliches Recht, in: G. Kirchhof/S. Magen/K. Schneider (Hrsg.), *Was weiß Dogmatik?*, 2012, S. 117 ff.; *A. von Arnould*, Die Wissenschaft vom Öffentlichen Recht nach einer Öffnung für sozialwissenschaftliche Theorie, in: A. Funke/J. Lüdemann (Hrsg.), *Öffentliches Recht und Wissenschaftstheorie*, 2009, S. 65 (69 f., 100); zur Systematik als besonderer Qualität rechtsdogmatischen Denkens *E. Schmidt-Aßmann*, *Das Allgemeine Verwaltungsrecht als Ordnungsidee*, 2. Auflage 2004, S. 3 ff.

⁸ Vgl. zuletzt *C. Waldhoff*, Kritik und Lob der Dogmatik, in: Kirchhof u. a., *Dogmatik* (Fn. 7), S. 17 (26), zu den Verständnisvarianten der Literatur ebd. S. 22 ff.; *M. Eifert*, Zum Verhältnis von Dogmatik und pluralisierter Rechtswissenschaft, in: Kirchhof u. a., *Dogmatik* (Fn. 7), S. 79 (80); *G. Kirchhof/S. Magen*, *Dogmatik: Richterliche Notwendigkeit und Grundlage fächerübergreifenden Dialogs – eine systematisierende Übersicht*, in: Kirchhof u. a., *Dogmatik* (Fn. 7), S. 151 (153 ff.).

⁹ *W. Hassemer*, *Dogmatik zwischen Wissenschaft und richterlicher Pragmatik*, in: Kirchhof u. a., *Dogmatik* (Fn. 7), S. 3 (7, 14); *Eifert*, *Verhältnis* (Fn. 8), S. 81; s. auch *W. Kabl*, *Über einige Pfade und Tendenzen in Verwaltungsrecht und Verwaltungsrechtswissenschaft – Ein Zwischenbericht*, *Die Verwaltung* 42 (2009), S. 463 (465).

¹⁰ Vgl. z. B. *Kirchhof/Magen*, *Dogmatik* (Fn. 8), S. 164 f., 168, 172; krit. *O. Lepsius*, *Kritik der Dogmatik*, in: Kirchhof u. a., *Dogmatik* (Fn. 7), S. 39 (59); *Jestaedt*, *Recht* (Fn. 7), S. 134 f.

erarbeitet auf dieser Basis nach Maßgabe einer auch europaweit weithin einheitlichen spezifischen juristischen Methodik¹¹ Vorschläge für die Rechtsanwendung im Einzelfall oder für die Rechtsgestaltung durch den Gesetzgeber – ohne eine eigene Entscheidungskompetenz; sie sucht so – wenn auch (schon wegen ihrer Abhängigkeit von gesetzgeberischen Änderungen) dynamisch auf Wandel hin angelegt – Konsistenz und Berechenbarkeit in der Rechtsordnung herzustellen, die korrekte Umsetzung der Ergebnisse demokratischer Willensbildung in und durch Gesetz zu gewährleisten und den Rechtsanwender davon zu entlasten, in jedem Einzelfall Grundannahmen immer wieder neu thematisieren zu müssen¹². Solche rechtsdogmatische Entscheidungsanleitung ist nicht unpolitisch i. S. einer Wertungsfreiheit, sondern impliziert wie Richterrecht durchaus rechtspolitische Gehalte¹³. Staatsrechtslehre kann sich insoweit einer gewissen ideologischen oder weltanschaulichen Funktion bei der Sozialisation eines gemeinsamen Wertungshorizonts im Rahmen der Juristenausbildung¹⁴ nicht verschließen.

Der Stand der Rechtsdogmatik informiert immer auch über den jeweiligen Stand der Diskussion mit ihren (herrschenden und abweichenden) Meinungen, wie sie nicht durch gesicherte juristische Methodik „abgeleitet“, sondern nur durch Diskurs und Konsens der Staatsrechtslehre als juristischer Interpretationsgemeinschaft hergestellt werden können¹⁵, die ihrerseits zentraler Teil einer umfassenderen „offenen Gesellschaft der Verfassungsinterpreten“ ist¹⁶. Die deutsche Rechtsdogmatik verknüpft so Wissenschaft und Rechtsanwendungspraxis¹⁷ – und das alles mit dem zentralen Ziel, das vorhandene Recht rational, rechtssicher und konsistent, d. h. widerspruchsfrei anzuwenden¹⁸, trotz der Grenzen, die sich aus der Heterogenität der Rechtsordnung und ihrer Quellen ergeben¹⁹. Dem

¹¹ Vgl. A. v. Bogdandy, Wissenschaft vom Verfassungsrecht: Vergleich, in: ders./P. C. Cruz Villalón/P. M. Huber (Hrsg.), *Handbuch Jus Publicum Europaeum*, Band II: Offene Staatlichkeit. Wissenschaft vom Verfassungsrecht, 2008, § 39 Rn. 19 ff., 26 ff.

¹² Vgl. Waldhoff, Kritik (Fn. 8), S. 18 f., 27 f.; Hassemer, Dogmatik (Fn. 9), S. 7, 14; systemtheoretisch reformuliert U. Di Fabio, Systemtheorie und Rechtsdogmatik, in: Kirchhof u. a., Dogmatik (Fn. 7), S. 63 (65 ff.).

¹³ Vgl. R. Wabl, Rechtsdogmatik und Rechtspolitik im Öffentlichen Recht, in: R. Stürner (Hrsg.), Die Bedeutung der Rechtsdogmatik für die Rechtsentwicklung, 2010, S. 121 (128 ff.).

¹⁴ v. Bogdandy, Wissenschaft (Fn. 11), Rn. 6, 45 f., 77.

¹⁵ S. etwa W. Heun, Begriff, Eigenart, Methoden der Verfassungsrechtsdogmatik, in: Starck, Rolle (Fn. 6), S. 35 (43); näher zu den sprachtheoretischen Gründen zfsd. ders., Original Intent und Wille des historischen Verfassungsgebers, AöR 116 (1991), S. 185 (202 ff.) m. w. N.

¹⁶ Begriffsetzend: P. Häberle, Die offene Gesellschaft der Verfassungsinterpreten (1975), in: ders., *Verfassung als öffentlicher Prozeß*, 3. Aufl. 1998, S. 155 ff.

¹⁷ C. Möllers, Methoden, in: W. Hoffmann-Riem/E. Schmidt-Aßmann/A. Voßkuhle (Hrsg.), *Grundlagen des Verwaltungsrechts (GVWR)*, Band 1, 2. Aufl. 2012, § 3 Rn. 35; für das Verwaltungsrecht Pauly, Wissenschaft (Fn. 5), Rn. 22 ff.

¹⁸ Di Fabio, Systemtheorie (Fn. 12), S. 68 ff., 71 f., 75; Eifert, Verhältnis (Fn. 8), S. 85 ff., 96; krit. zu solchen Vorstellungen einer Einheit der Rechtsordnung Lepsius, Kritik (Fn. 10), S. 54 ff.; krit. zum systematischen Anspruch Möllers, Methoden (Fn. 17), Rn. 36.

¹⁹ Vgl. Kirchhof/Magen, Dogmatik (Fn. 8), S. 156 ff.

in Art. 1 Abs. 3, 20 Abs. 3 GG angelegten Stufenbau der Rechtsordnung mit dem Vorrang der Verfassung²⁰ entsprechen „Stufen der Rechtsdogmatik“²¹, nach deren Logik der Verfassungsrechtsdogmatik gegenüber der Dogmatik des einfachen Rechts eine vorrangige Dignität verliehen ist, auch wenn beide Schichten der Dogmatik wegen ihrer „Interdependenz“ sich oft nur analytisch, weniger praktisch trennen lassen. In jedem Falle versteht sich Staatsrechtslehre dabei vor allem als eine „Reflexionstheorie der Praxis“²².

2. Staatsrechtslehre als soziale Wissenschaftsgemeinschaft

Nahezu alle Staatsrechtslehrer sind auch Mitglieder der 1922 unter maßgeblicher Mitwirkung von *Heinrich Triepel*, aber auch von *Richard Thoma*, gegründeten, nach 1933 faktisch suspendierten²³ und 1949 i. S. einer Reaktivierung wieder begründeten Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer²⁴. Die grundsätzliche Mitgliedschaftsvoraussetzung einer Habilitation für Staatsrecht und mindestens ein weiteres öffentlich-rechtliches Fach (nach § 3 Abs. 1 der Vereinssatzung²⁵) schafft einerseits eine gewisse Exklusivität. Andererseits führen diese Mitgliedschaftsvoraussetzungen faktisch dazu, dass Staatsrechtslehrer ungeachtet individueller Spezialisierungen in aller Regel die *venia legendi* für das gesamte Öffentliche Recht, meist für Staats- und Verwaltungsrecht, häufig mit dem Zusatz Europarecht, haben²⁶, und dass – anders als in fast allen anderen Staaten Europas²⁷ – die Universitätsprofessoren für Öffentliches Recht in einer

²⁰ Übersichtlich *H. Dreier*, Grundlagen und Grundzüge staatlichen Verfassungsrechts: Deutschland, in: A. v. Bogdandy/P. C. Cruz Villalón/P. M. Huber (Hrsg.), Handbuch Jus Publicum Europaeum, Band I: Grundlagen und Grundzüge staatlichen Verfassungsrechts, 2007, § 1 Rn. 85 ff.; zuletzt *C. Schönberger*, Der Vorrang der Verfassung, in: FS für Rainer Wahl, 2011, S. 385 (386 ff.).

²¹ *C. Starck*, Die Rolle der Verfassungsrechtswissenschaft im demokratischen Verfassungsstaat, in: ders., Rolle (Fn. 6), S. 26.

²² So *H.-H. Trute*, Staatsrechtslehre als Sozialwissenschaft?, in: Schulze-Fielitz, Staatsrechtslehre (Fn. 6), S. 115 (119 ff.).

²³ Vgl. *H. P. Ipsen*, Staatsrechtslehrer-Tagungen 1922–1991. 70 Jahre Staatsrechtslehrervereinigung 1992, AöR 117 (1992), S. 595 (596).

²⁴ Zu den Gründungsgeschichten näher *U. M. Gassner*, Heinrich Triepel, 1999, S. 133 ff.; *M. Stolleis*, Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland. Dritter Band 1914–1945, 1999, S. 186 ff.; *ders.*, Geschichte des Öffentlichen Rechts in Deutschland. Viertes Band 1945–1990, 2012, S. 82 ff.; *ders.*, Die Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer. Bemerkungen zu ihrer Geschichte, KritV 80 (1997), S. 339 (340 ff.); im Blick auf *Thoma: H. Dreier*, „Unbeirrt von allen Ideologien und Legenden“ – Notizen zu Leben und Werk von Richard Thoma, in: R. Thoma, Rechtsstaat – Demokratie – Grundrechte, hrsgg. und eingeleitet von H. Dreier, 2008, S. XIII (XXXVf.); im Blick auf *Walter Jellinek: K. Kempter*, Die Jellineks 1820–1995, 1998, S. 533 ff.

²⁵ Vgl. die aktuelle Fassung in: VVDStRL 71 (2012), S. 619, oder auf: www.staatsrechtslehrer.de

²⁶ So *Pauly*, Wissenschaft (Fn. 5), Rn. 35; v. *Bogdandy*, Wissenschaft (Fn. 11), Rn. 82.

²⁷ Vgl. v. *Bogdandy*, Wissenschaft (Fn. 11), Rn. 48 ff.

einzig wissenschaftlichen Gesellschaft organisiert sind. Sie schotten sich nicht in verschiedenen z. B. völker-, europa-, verfassungs- oder verwaltungsrechtlichen Fachvereinigungen voneinander ab – so sehr es solche spezialisierten Fachgesellschaften in Orientierung an bestimmten Sachgebieten oder Problemfeldern ergänzend auch gibt. Zugleich verdeutlichen die Mitgliedschaftsvoraussetzungen, dass anders als in anderen Wissenschaften unverändert die staatliche Universität die institutionelle Grundeinheit verfassungs- und verwaltungsrechtswissenschaftlicher Forschung ist²⁸.

Die Mitgliedschaft nahezu ausnahmslos aller im Öffentlichen Recht Habilitierten in der Staatsrechtslehrervereinigung lässt ihre Arbeit als „repräsentativ für die deutsche Staatsrechtswissenschaft“ erscheinen²⁹; deren kognitive Argumentationszusammenhänge und Orientierungsmuster organisieren und konstituieren sie als Fachgemeinschaft³⁰. Die Vereinigung ist praktisch konkurrenzlos, für Themensetzungen maßgeblich und auch europaweit einzigartig³¹. Ihre Jahrestagungen sind das zentrale Forum für den formellen und informellen wissenschaftlichen Austausch nicht nur auf dem Gebiet des Staats- und Verfassungsrechts, sondern auch auf den Gebieten des Verwaltungsrechts³² und zunehmend auch im Bereich der jeweiligen Zusammenhänge mit dem internationalen Recht. Vielleicht ist ein Zusammenschluss der Staatsrechtslehrer im Medium der Vereinigung als sozialer Einheit umso notwendiger, „je unsicherer die eigentliche wissenschaftliche Kohärenz und je größer die *soziale Verantwortlichkeit* der Körperschaft ist“³³. Eine solche unspezifische Verantwortlichkeit der Staatsrechtslehre schlägt sich in den zahlreichen und repräsentativen vielfältigen politik- und staatsbezogenen Aktivitäten von Staatsrechtslehrern auf Basis ihrer wissenschaftlichen Reputation nieder, als Gutachter und Kommentatoren, als Mitglieder oder Berater verfassunggebender Versammlungen, als Prozessvertreter für staatliche Institutionen, politische Parteien oder zivilgesellschaftliche Kläger, als Mitglieder vieler weiterer Gremien, als öffentliche Personen, Publizisten oder akademische Lehrer, aber auch als Abgeordnete in Parlamenten oder als Inhaber höchster politischer Ämter in Regierung und Verwaltung³⁴,

²⁸ v. Bogdandy, Wissenschaft (Fn. 11), Rn. 59.

²⁹ So H. P. Ipsen, 50 Jahre deutsche Staatsrechtswissenschaft im Spiegel der Verhandlungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer. II. Die Verhandlungen von 1949 (Heidelberg) bis 1971 (Regensburg), AöR 97 (1972), S. 375 (376); s. auch Jestaedt, Staatsrechtslehre (Fn. 3), S. 4.

³⁰ Vgl. Weingart, Wissensproduktion (Fn. 2), S. 40, 51 ff.

³¹ v. Bogdandy, Wissenschaft (Fn. 11), Rn. 64 f.

³² Pauly, Wissenschaft (Fn. 5), Rn. 35; Wahl, Herausforderungen (Fn. 6), S. 35 f.

³³ Vgl. die Beobachtung von P. Bourdieu, Homo academicus, 1992, S. 125 f.

³⁴ Neuere Übersicht bei A. Voßkuhle, Die politischen Dimensionen der Staatsrechtslehre, in: Schulze-Fielitz, Staatsrechtslehre (Fn. 6), S. 135 (143 ff.); für die Weimarer Republik Stolleis, Vereinigung (Fn. 24), S. 340. – Auch zwei Bundespräsidenten (Karl Carstens und Roman Herzog) waren Staatsrechtslehrer.

schließlich „in Vollendung einer wissenschaftlichen Karriere“³⁵ als (Verfassungs-) Richter³⁶. Das führt zu einer hohen Selbsteinschätzung der Vereinigung, die sich von anderen (auch: rechts-)wissenschaftlichen Fachgesellschaften deutlich zu unterscheiden scheint³⁷. Nach anderer Lesart partizipiert die Staatsrechtslehre wegen des erhöhten Ranges von Verfassung und Verfassungsgerichtsbarkeit an diesem grundsätzlichen „Rang-Schub“ und weckt den Neid mancher Nachbarwissenschaft³⁸. Mit einem Rollenverständnis als „Gewissen unseres demokratischen Gemeinwesens“³⁹ würde sie sich aber wohl doch eher übernehmen.

Primär geht es in der Vereinigung um die Institutionalisierung der Staatsrechtswissenschaft als Disziplin, wie sie auch in Fakultäten als Gruppen der Öffentlichrechtler, als Institute oder Lehrstühle abgebildet werden. Zwar gibt es auch unterhalb der Disziplin des Öffentlichen Rechts Spezialgebiete i. S. von ausdifferenzierten Gegenstandsbereichen, die stärker im alltäglichen Mittelpunkt der für den einzelnen Staatsrechtslehrer forschungsrelevanten Kommunikation stehen⁴⁰ (namentlich Grundlagenfächer oder einzelne Gebiete des Besonderen Verwaltungsrechts). Aber schon die am Einheitsjuristen der Staatsprüfungen orientierte Universitätsausbildung verhindert einerseits eine zu starke Ausdifferenzierung in Spezialgebiete und schafft andererseits auch wissenschaftlich einen Theoriebedarf nach disziplinärer Gemeinsamkeit auf der Basis des Verfassungsrechts und des Allgemeinen Verwaltungsrechts, für die gerade die Arbeit der Staatsrechtslehrervereinigung zentrale Bedeutung gewinnt⁴¹. Die Struktur der Staatsrechtslehrervereinigung ist in ihrer formalen Organisation insoweit offenkundig primär durch die kognitiven Strukturen der Staatsrechtswissenschaften geprägt. Damit verbindet sich funktional auch eine Unterstützung von deutschlandweit einheitlichen universitären Sach- und Qualitätsstandards in der Staatsrechtslehre, die die föderal gespaltene Juristenausbildung materiell unitarisiert.

³⁵ So v. *Bogdandy*, *Wissenschaft* (Fn. 11), Rn. 1, 70.

³⁶ Vgl. *T. Oppermann*, *Das Bundesverfassungsgericht und die Staatsrechtslehre*, in: *FS 50 Jahre Bundesverfassungsgericht*, Band 1, 2001, S. 421 (428 ff.).

³⁷ So jedenfalls *Stolleis*, *Vereinigung* (Fn. 24), S. 355 f.

³⁸ *P. Lerche*, *Rechtswissenschaft und Verfassungsgerichtsbarkeit*, *BayVBl.* 2002, S. 649 (649); gleichsinnig schon *M. Kloepfer*, *Verfassungsausweitung und Verfassungsrechtswissenschaft*, in: *B. Rüthers / K. Stern* (Hrsg.), *Freiheit und Verantwortung im Verfassungsstaat. Festgabe 10 Jahre Gesellschaft für Rechtspolitik*, 1984, S. 199 (205); zuletzt *Jestaedt*, *Staatsrechtslehre* (Fn. 3), S. 5; *D. Grimm*, *Die Zukunft des Staatsrechts* (2010), in: *ders.*, *Die Zukunft der Verfassung II*, 2012, S. 182 (190); s. auch v. *Bogdandy*, *Wissenschaft* (Fn. 11), Rn. 38 ff., 70.

³⁹ Dafür *H. Ehmke*, *VVDStRL* 20 (1963), S. 130 (133) – Diskussion.

⁴⁰ Vgl. zu solchen unterschiedlichen Ebenen der sozialen Institutionalisierung von Wissenschaft *Weingart*, *Wissensproduktion* (Fn. 2), S. 54 ff.

⁴¹ Vgl. zur Theorieaufgabe näher in diesem Bande S. 149 ff.

3. Funktionen der Staatsrechtslehrertagung als Medium

Empirisch ist gesichert, dass die Vereinigung – anders als viele andere Fachgesellschaften – sich im Jahresrhythmus trifft und dennoch die Teilnehmerquote regelmäßig 40–50 %, bei besonders attraktiven Tagungsorten bis 60 % der an Universitäten hauptberuflich tätigen Mitglieder umfasst. Dem oft (eher mit Skepsis) konstatierten Wachstum der Mitgliederzahlen der Vereinigung⁴² von 81 (1924) bzw. 82 (1949) auf 714 (2012) korrespondiert keineswegs ein genau paralleles Wachstum der Tagungsgröße, weil einerseits die Zahl von Planstelleninhabern an den Universitäten tendenziell nicht mehr wächst, andererseits die Besuchshäufigkeit von Emeriti und nicht (mehr) an der Universität Berufstätigen deutlich abnimmt, ebenso wie (schon immer) von jenen, die Gründe haben, sich dem wissenschaftlichen Reputationswettbewerb auf den Jahrestagungen der Vereinigung mehr oder weniger dauerhaft zu entziehen⁴³.

Diese relativ hohe Besuchsfrequenz macht Jahrestagungen zum zentralen Treffen der Vereinsmitglieder, mit dem sich wegen der Begrenzung der Teilnehmer nur auf Mitglieder der Vereinigung mitunter Spekulationen verknüpfen. So hat die Exklusivität, dass die Tagungen in bewusster Abgrenzung nach außen⁴⁴ nur vereinigungsöffentlich in einer „geschlossenen Gruppe“ habilitierter Wissenschaftler stattfinden, die – mitunter nicht aversionsfreie – Kritik der nicht zur Teilnahme Berechtigten provoziert⁴⁵. Allein schon die Zahl der Tagungsteilnehmer (heutzutage zwischen 250 und 350 Mitglieder ohne die Begleitpersonen, Gäste und Verlagsvertreter) verbietet insoweit „Verschwörungstheorien“⁴⁶.

Die organisatorische Struktur der Staatsrechtslehrertagung dient der Entfaltung wissenschaftlicher Kontroversen und der Suche nach und Ermittlung von (Teil-)Konsensen. Die von Anfang an gepflegte Praxis, ein und das selbe staats- oder verwaltungsrechtliche Thema stets von mindestens zwei Personen und Sichtweisen behandeln zu lassen, impliziert den Versuch einer Kontrastbildung, die schon in der anschließenden Aussprache, aber auch später zu kontroversen Erörterungen anregen soll: Ohne diese auf dialogischen Widerspruch angelegte besondere, als durchgängiges Strukturmerkmal von der Praxis anderer Fachgesellschaften deutlich unterschiedene Tagungsform hätte es schon den Weimarer

⁴² Pauly, Wissenschaft (Fn. 5), Rn. 35, in Bezug auf M. Kloepfer, Vom Zustand des Verfassungsrechts, JZ 2003, S. 480 (483 f.).

⁴³ Es scheinen eher weniger häufig Gründe von besonders hoher individueller wissenschaftlicher oder sozialer Kompetenz zu sein.

⁴⁴ Zu deren Aktivierung nach 1951 vgl. Stolleis, Vereinigung (Fn. 24), S. 354.

⁴⁵ Z. B. K. Redeker, NJW 1976, S. 2200, der u. a. bereits die Abkürzung VVDStRL für die Veröffentlichungsreihe als „eigentümlich monströs“ moniert.

⁴⁶ S. auch H. P. Ipsen, Weitere zehn Staatsrechtslehrer-Tagungen 1972–1981, AöR 109 (1984), S. 555 (556).

Personenregister

Kursivierte Seitenzahlen verweisen auf Nennungen nur in den Fußnoten. Römische Ziffern beziehen sich auf die Tafeln des Anhangs.

- Aaken, Anne van *34, 440*
Abel, Ralf Bernd *62, 71*
Abelein, Manfred XIII/2c
Abendroth, Wolfgang *464; IV/2d*
Achatz, Anton *491*
Achterberg, Norbert *80, 86, 198, 316; V, XII/1a*
Adam, Konrad *315*
Adamovich, Ludwig sen. *IV/2c*
Adler, Franz *566*
Adomeit, Klaus *253*
Alber, Siegbert *546*
Albers, Marion *36, 198, 446, 448; XV/2a*
Albert, Gert *11*
Albert, Hans *80, 252*
Albrecht, Wilhelm Eduard *562; XV/1d, XV/2b*
Alemann, Ulrich von *155, 347*
Alexy, Robert *123, 132, 273, 360, 385, 513, 547; XII/1f*
Alleweldt, Ralf *XV/2b*
Alshut, Jörg *371*
Altner, Günter *329*
Altwicker, Tilmann *565*
Amelung, Knut *69, 72*
Anderheiden, Michael VIII
Anschütz, Gerhard *289, 291, 316, 327, 397, 555f.; VI, XVIIc*
Anschütz, Ulrich *71*
Apel, Hans Jürgen *347*
Apelt, Willibald VIII, XII/2f
Appel, Ivo, *204f., 209f., 434, 440, 535; XII/1c*
Aristoteles *103*
Armbruster, Hubert *458; IV/1a, IV/2a*
Arnould de la Perrière, Andreas von *5, 18f., 33, 38, 434, 436, 439, 443f., 446ff., 456, 458, 460, 462, 468; XI*
Arndt, Claus *171, 481*
Arndt, Hans-Wolfgang *134, 138, 313; XIII/2c*
Arndt, Klaus Friedrich *558; XV/2c–d*
Arnim, Hans Herbert von *225, 321; XVIIIa*
Arnold, Rainer XIII/2c
Auer, Marietta *435f., 439, 462*
Augsberg, Ino *439, 456, 466; XVIIIc*
Augsberg, Steffen *452; VIIIb*
Aust, Helmut Philipp *XVIIb*
Autexier, Christian *566*
Aschke, Manfred VIII
Aßfalg, Dieter *536*
Atzler, Bernhard *537*
Aulehner, Josef *IV/1c*
Axer, Peter *IV/1b*
Azizi, Josef *62*
Azzola, Axel *67, 72, 74, 75; XII/2b*
Baade, Hans W. *V*
Bachof, Otto *62, 143, 191f., 197, 210, 226, 332, 380, 392, 365, 504, 512, 514, 515, 526, 532, 537; VIIb*
Bäcker, Carsten *479; XII/1f*
Bäcker, Matthias *XIII/1f*
Baden, Eberhard *377*
Bader, Karl S. *370*
Badura, Peter *224, 226, 228, 238, 287, 294, 296, 303f., 305, 307, 309ff., 318, 323f., 349, 476, 487, 502; VIIa, XIII/2a*
Baer, Susanne *212, 279; XV/1c*
Bahners, Patrick *172*
Bähr, Otto *62, 103*
Baldus, Manfred *XV/2b*
Baluch, Christina A. *88*
Balzer, Wolfgang *338, 341, 344*
Bar, Ludwig von *463; V*
Barandon, Paul *IXb*
Barbey, Günther *287, 543, 547; XII/2b*
Barczak, Tristan *VIIa*
Bardelle, Frank *430*

- Bardenhewer, Franz 547
 Barga, Joachim von 373
 Barlösius, Eva 13, 15
 Bartlsperger, Richard 200, 291, 322, 325;
 XII/2f
 Bast, Jürgen IXb
 Battis, Ulrich 142, 224, 302, 310f., 320, 513,
 520, 531, 536, 547f.; XII/1f
 Bauer, Hartmut 32, 208, 213, 275, 305, 325,
 384, 390f., 465; X
 Baumeister, Peter IV/1a
 Baumert, Jürgen 339
 Baumgartner, Alois 313
 Bäuml, Richard 192, 312, 349
 Bausback, Winfried XI
 Bayer, Detlef 545
 Bayer, Hermann-Wilfried 68, 559;
 XIII/2b
 Beaucamp, Guy 533; XII/1a
 Bechert, Jens 412
 Beck, Joachim 298
 Becker, Bernd 558, 564
 Becker, Erich 557; XX
 Becker, Florian XVIII
 Becker, Hans Joachim 236, 286, 543
 Becker, Joachim XVIIc
 Becker, Jürgen 132, 296, 311; XV/1a
 Becker, Peter 48, 51, 53, 55, 537
 Becker, Ulrich 30, 453, 458; XIII/2b
 Beckmann, Martin 535
 Behrends, Okko 487
 Bei, Neda 62
 Benda, Ernst 80, 124, 268, 289, 311, 314, 351,
 397, 564
 Benedek, Wolfgang 71
 Benedikter, Rudi 71f.
 Berber, Friedrich 558, 563, 564f.; XI
 Berg, Wilfried 142, 180, 290, 536, 538;
 XIII/1a
 Berger, Ariane IV/1b
 Bergbohm, Karl Magnus 563; VIII
 Berger, Maria 62
 Bergmann, Knut 170
 Berka, Walter 213, 394
 Berkemann, Jörg 53, 449, 543ff., 548
 Berlitz, Uwe 324
 Bernatzik, Edmund 560, 462; IV/2c, IV/1d,
 IV/2d, IXb
 Bernhardt, Rudolf 199, 288, 323; XVIIc
 Berning, Ewald 89
 Bernstorff von Ulrici, Jochen Graf IXb
 Bertl, Walter 330, 335, 357
 Beseler, Georg 559, 562; XVIIc
 Bethge, Herbert 18, 113, 125, 208, 293, 315,
 324, 389, 400, 425f., 480f., 492; IV/2a
 Bethmann-Hollweg, August von 235
 Bettermann, Karl August 287, 290, 515, 563,
 564f.; II, IV/1d, XII/2c
 Beyerlin, Ulrich 70, 142; XVIIc
 Beyme, Klaus von 282
 Biagini, Giovanni 194, 283
 Bidinger, Helmuth 519
 Bieback, Karl-Jürgen 558; XVIIa
 Bieber, Roland 132, 557; XVIIIa
 Bieberstein, Fritz Frhr. Marschall von 560;
 VI, XVIIIa
 Biehler, Gernot IXc
 Bilfinger, Karl VI, XVIIc
 Binding, Karl 561f.; XIII/1b, XIII/2a
 Birk, Dieter 134, 138, 313; XII/2f, XIII/1d
 Birke, Wolfgang 69f.
 Birkenkötter, Hannah 466
 Blanke, Hermann-Josef IV/2b
 Blanke, Thomas 302
 Blankenagel, Alexander 14, 55, 81, 125, 132,
 141, 227, 272, 307, 346, 354ff., 363, 387,
 400; XV/1c
 Blankenburg, Erhard 81
 Bleckmann, Albert XVIIb
 Bleicher, Ralf 68, 72f.
 Blufarb, Ruth 445
 Blümel, Willi 207, 310, 317f., 322, 369, 538;
 XVIIIc
 Blumenwitz, Dieter 324, 481; XI
 Bluntschli, Johann Caspar 561, 563; XX
 Bock, Wolfgang XV/2c
 Boecker, Bernhard 534
 Böckenförde, Ernst-Wolfgang 21, 36, 58, 59,
 105, 192, 213, 226, 273, 301f., 303f., 311f.,
 316, 321, 348f., 356, 369, 379, 383, 402,
 414, 488, 489, 515; XII/1c-d
 Böckstiegel, Karl-Heinz 68, 70; IV/2d
 Boehme-Nefler, Volker 466
 Boepple, Simon 114
 Böhm, Monika 377, 425; XVIIIb
 Böhme, Gernot 345
 Böhmert, Viktor V
 Börner, Bodo IV/2d
 Bogdandy, Armin von 6ff., 17f., 22, 28ff.,
 43f., 170, 189, 342, 368, 370, 418, 437f.,
 444f., 448, 451, 456ff., 461f., 465, 504,
 460; IXc
 Bogs, Harald 559; IXa
 Bogumil, Jörg 262
 Bohne, Eberhard 282, 386, 424, 458; IV/2a
 Böning, Anja 451, 453, 461

- Bonk, Heinz J. 518, 546, 548
 Boos, Margarete 330, 335, 357
 Borggreve, Fabio 449
 Borgs-Maciejewski, Hermann 548
 Bornhak, Conrad 559; XVIIc
 Borowski, Martin XII/1f
 Borysewicz, Mary L. 350
 Bosch, Edgar 520
 Bothe, Michael 68f., 72f., 86, 204, 290;
 XVIIc
 Bouckaert, Geert 277
 Bourdieu, Paul 8, 15, 451
 Boysen, Sigrid XVIIb
 Brack, Hans XIII/2b
 Braese, Hanns-Hendrik 15
 Brandner, Thilo 535; IV/1d
 Brandt, Edmund XIII/1e
 Braun, Dietmar 338, 341, 400
 Braun, Johanna 454, 459, 466
 Braun-Binder, Nadja 557; XII/1d
 Bräutigam, Horst 537
 Bredt, Johann Victor V
 Brehm, Robert 342, 519, 537
 Brehsam, Godo 534
 Brenner, Michael 193, 384; VIIa
 Breuer, Marten XVIIf
 Breuer, Rolf 22
 Breuer, Rüdiger 123, 137, 143, 278, 294, 309,
 311, 313, 317, 321, 381, 393, 502, 510, 513,
 520ff., 536, 547; XIII/1a
 Brie, Siegfried 562; XX
 Brill, Hermann Louis 557
 Brinckmann, Hans 564
 Brink, Josef 62
 Brink, Stefan 417
 Brinktrine, Ralf VIIb
 Britz, Gabriele 193f., 381; XV/1e
 Brodersen, Carsten 564
 Brodocz, André 474, 491
 Broemel, Roland XVIIIe
 Bröhmer, Jürgen XVIIIb
 Brohm, Winfried 210, 226, 258, 287, 317,
 319, 320, 353, 365, 368f., 392, 393, 475f.,
 504, 560; XVIIIId
 Brosius-Gersdorf, Frauke X
 Groß, Siegfried 538
 Brüning, Christoph XII/1c
 Brünneck, Alexander von 137, 300, 311, 376;
 XV/2b
 Brugger, Winfried 113, 132, 135, 205, 207;
 VIIId, XIII/1c
 Bruha, Thomas 458; III
 Brunn, Bernd 546
 Brunner, Georg 323f.; IXc
 Brunner, Heinrich XVIIId
 Bruns, Viktor 557, 565; XIII/2c, XIII/1e
 Bruns, Werner 298
 Bryde, Brun-Otto 273, 290, 300, 303, 382,
 387, 442, 477ff., 481, 483, 492, 494, 496f.,
 499; XII/2a
 Buchwald, Delf 360
 Bühl, Walter L. 12ff., 40, 131, 141, 219f.,
 230
 Bühler, Ottmar 561f.; XX
 Bülck, Hartwig VI
 Büllesbach, Alfred 255
 Bull, Hans Peter 186, 387, 402, 465; IXa
 Bullinger, Martin 58, 287, 310, 560; XVIIIId
 Bultmann, Peter Friedrich XII/1f
 Bumke, Christian 32, 34, 199, 253, 256ff.,
 260f., 272, 281, 433ff., 440, 449, 463ff.;
 XIII/2a
 Bungenberg, Marc XV/1b
 Burgi, Martin 189, 276, 278, 439, 460; IV/1c
 Burkert, Herbert 457
 Burmeister, Joachim 86, 139, 273, 302; IV/2a
 Busch, Alexander 125
 Buske, H. 234, 240
 Busse, Christian 421
 Butzer, Hermann VI
 Calker, Fritz van XVIIIb
 Calker, Wilhelm van XVIIa
 Calliess, Christian 180, 457; XVIIIb
 Campenhausen, Axel Frhr. von 226, 303,
 310, 315, 325, 515, 559; XV/2a, XV/1d
 Canaris, Claus-Wilhelm 252, 256, 367ff.,
 381, 494, 504
 Cancik, Pascale XV/2b
 Capitant, David 566
 Carstens, Karl 8; XIV
 Caspar, Johannes XVIIa
 Christensen, Ralph 254, 478f.
 Chubin, Daryl E. 401, 403
 Classen, Claus Dieter 194, 521, 523; XV/1b
 Clemens, Thomas 310, 485
 Coelln, Christian von IV/2a
 Coing, Helmut XV/2a
 Collin, Peter IXb
 Constantopoulos, Demetrios IXc
 Cornils, Matthias 422; XIII/1b
 Cossalter, Philippe 566
 Crane, Diana 215
 Cremer, Hans-Joachim 300; XVIIId
 Cremer, Wolfram XV/1a
 Czada, Roland 33, 257

- Czermak, Fritz 113
 Czybulka, Detlef 138, 536; X
 Dagtoglou, Prodomos XVIIIa
 Dallinger, Peter 49f.
 Damas, Jens-Peter 252, 264
 Dann, Philipp IXb
 Dannecker, Gerhard 365
 Danwitz, Thomas von 108, 212, 278, 373,
 383, 533; XIII/1b
 Darnstädt, Thomas 49
 Daskalakis, Georg XVIIIe
 Dau, Helmut 235, 236, 237ff., 243f.
 Dau, Klaus 482
 Dauber, Gerlinde 417
 Däubler-Gmelin, Herta 171
 Dauses, Manfred A. 564
 David, Joachim 537
 Davy, Benjamin 71, 556, 565
 Davy, Ulrike 200, 207, 212, 556, 565
 Dawin, Michael 546
 De Wall, Heinrich XV/2a
 Decken, Kerstin von der 557; XV/1c
 Dedek, Helge 457
 Dederer, Hans-Georg XVIIIb
 Degenhart, Christoph 73, 138, 213, 294,
 355, 364, 365; IV/1d-e
 Deiseroth, Dieter 349, 546
 Delbanco, Heike XVIIIc
 Delbrück, Jost 68, 73, 213; XII/2d
 Dellian, Fritz 51, 53
 Denninger, Erhard 53, 58, 72, 86, 193,
 202, 290, 307, 310, 321, 344f., 378,
 391; XVIIa, XII/2b, XV/2c
 Depenheuer, Otto 27, 135, 213, 287, 312,
 325, 375, 399; IV/1°
 Derleder, Peter 349
 Desens, Marc XIII/1d
 Determann, Lothar IV/1b
 Detterbeck, Steffen 422; IV/2a
 Di Fabio, Udo 6, 22, 33, 203, 206, 211, 213,
 251, 300, 345, 360, 363, 383, 460, 535;
 XIII/1b
 Dicke, Detlef Chr. 557; XII/2c
 Dickersbach, Alfred 502, 539, 543f., 548
 Diefenbach, Wilhelm 545
 Diemer-Nicolaus, Emmy 171
 Diener, Roger VIIa
 Dietlein, Johannes IV/2c
 Dietz, Andreas IV/1e
 Dietze, Hans-Helmut I
 Dietze, Lutz 564
 Diggelmann, Oliver 200
 Dilcher, Gerhard 370, 375, 392
 Discher, Thomas 539
 Dittmann, Armin 62, 125, 133, 135, 325;
 XV/1b
 Dochow, Franz XVI
 Doehring, Karl 288, 300; XVIIIb
 Doering-Manteuffel, Anselm 449
 Dohna, Alexander Graf zu XIII/1a,
 XIII/2a
 Dolde, Klaus-Peter 465, 535, 536
 Dolderer, Michael 363, 383; XVIIIId
 Dollinger, Franz-Wilhelm 485
 Dolzer, Rudolf 132, 207, 212, 215, 319, 323,
 325; XVIIIb
 Donner, Hartwig 138; XII/2a
 Döll, Bernhard 75
 Dölle, Hans 373f.
 Dörr, Dieter 132, 134, 138; XVIIe
 Dörr, Oliver XI
 Dragunski, Robert 536
 Drath, Martin 473, 488; VIIc, XII/2b
 Dreier, Horst 7, 24, 32, 62, 72, 135, 171 f.,
 189, 197, 208, 215, 223, 253f., 258, 266,
 273, 282f., 300, 303f., 308f., 313, 223, 326,
 349, 363, 365, 371, 382, 386, 394, 395, 402,
 426, 433f., 436f., 442, 447, 449, 456, 464,
 502, 504, 508, 539; VIIa
 Dreier, Johannes 343, 537
 Dreier, Ralf 255, 272f., 348, 363, 367ff.,
 504f.; XII/1f
 Drexl, Josef 389
 Driehaus, Hans-Joachim 343, 544ff.
 Drobniq, Ulrich 559; XII/2a
 Droege, Michael XII/1d
 Drüen, Klaus-Dieter VIIc
 Dürig, Günter 18, 27, 96, 107, 180, 233, 349,
 380, 382, 383; VIIIId
 Dürr, Hansjochen 344, 513, 547
 Duncker, Carl Friedrich Wilhelm 235
 Durner, Wolfgang 189, 425, 436, 440, 445; II
 Duve, Thomas 433, 440, 448, 455, 458, 461f.,
 465f.
 Dworkin, Ronald 385
 Dyroff, Anton 563, 564f.; IV/1d, IV/2a
 Eberle, Carl-Eugen 62, 69, 71, 122f., 133;
 XVIIIId
 Ebers, Godehard Josef 557, 562; XX
 Ebsen, Ingwer 134, 136; XV/2c-d
 Eckert, Rainer P. 537
 Eckhoff, Rolf XIII/1d
 Edenharter, Andrea XIII/2a
 Egidy, Stefanie 114, 465

- Ehlers, Dirk 134, 170, 194, 196, 257, 273, 290, 534, 538, 540; XII/2f
- Ehmke, Horst 9, 36, 79, 143, 199, 226, 388, 560; XV/1a
- Eichberger, Michael 546
- Eichendorff, Joseph von 299
- Eichenhofer, Eberhard 55
- Eichhoff, Erich 519
- Eidenmüller, Horst 279, 389
- Eifert, Martin 5f., 17ff., 33f., 205, 434ff., 439f., 464f.; XIII/1f
- Eiselstein, Claus 68, 70
- Eisenmenger, Sven XIII/2c
- Ekardt, Felix XII/1a
- Elkana, Yehuda 329
- Elicker, Michael VIIIb
- Ellwein, Thomas 297
- Emde, Ernst Thomas 302
- Emmerich-Fritsche, Angelika Xa
- Enders, Christoph 87, 90, 95, 104, 108, 109, 110, 116, 194; XII/1e
- Engel, Christoph 34, 39, 150, 186, 198, 214, 255, 258, 263, 265, 389, 390, 440, 461, 559; XVIIIf
- Engelmann, Klaus 311
- Engels, Andreas VIIc
- Engisch, Karl XII/2e
- Engler, Steffanie 149f., 154ff., 158f., 162
- Englisch, Joachim 559; XV/1a
- Ennuschat, Jörg IV/2b
- Epiney, Astrid 193, 535, 557; XVIIIf
- Epping, Volker 344; XII/2e
- Erbel, Günter 125; XIII/1a
- Erbguth, Wilfried 134, 193, 234, 537; XII/1a
- Erd, Rainer 72
- Erhard, Benno 481
- Erichsen, Hans-Uwe 224, 273, 304, 307, 309, 316, 352, 387, 391, 402, 492, 509, 512, 518, 526, 529, 531, 538, 547, 560; XII/1b
- Erlenkämper, Friedel 342, 343, 536
- Erler, Georg 558; XX
- Ermacora, Felix 81
- Ernst, Christian XV/1a
- Ernst, Wolfgang 253, 258, 262f., 275
- Eschenburg, Theodor 224
- Esser, Josef 265, 379, 385, 388, 446
- Evers, Hans-Ulrich 126, 511, 515, 557; XIII/1a, XIII/2a
- Faber, Angela XII/1a–b
- Faber, Heiko XII/2a
- Farahat, Anuscheh IXc
- Färber, Christine 152, 154ff., 158ff., 163f., 167
- Faßbender, Bardo 557; XVIIIe
- Faßbender, Kurt 533; XIII/1a
- Fastenrath, Ulrich 62, 71; XV/2b
- Fechner, Frank XV/1c
- Fehling, Michael 206, 419, 439ff., 459f.; XVIIIId
- Feichtner, Isabel 558; IXc
- Feldhaus, Gerhard 537
- Felix, Dagmar 422; IXa
- Felt, Ulrike 4, 12ff., 329
- Ferid, Murad XI
- Fetzer, Thomas XIII/2c
- Fiedler, Jobst 70
- Fiedler, Wilfried 137, 192f., 203, 212, 288, 323; XV/1e
- Fikentscher, Wolfgang 368
- Finger, August 561, 566; XIII/1a, XIII/2a
- Fink, Udo XVIIe
- Finke, Jasper XVIIId
- Fisahn, Andreas XX
- Fisch, Rudolf 329f.
- Fischer, Claus 465
- Fischer, Klaus 329, 331, 342, 356, 392, 402f.
- Fischer, Kristian XIII/2c
- Fischer-Lescano, Andreas 28, 440f.; XVIIc
- Fischer-Menshausen, Herbert 104
- Flämig, Christian 350, 564
- Fleck, Ludwik 25
- Fleiner, Fritz 257, 557, 565
- Fleiner(-Gerster), Thomas 194
- Fleischmann, Max XX
- Flohr, Martin 434f.
- Flück, Christmut Martin 235f.
- Flume, Werner 214
- Folz, Hans-Ernst 557; IV/2d
- Folz, Hans-Peter XV/2b
- Fontana, Sina-Vanessa IV/2b
- Forsthoff, Ernst 192, 197, 239, 282, 295, 352, 378, 379, 386, 512, 515, 560; XVIIIb, VIIa
- Fowkes, James 566
- Fraenkel-Haeberle, Cristina 557; XVIIIId–e
- Franck, Georg 40
- Frank, Götz 138; XII/2b
- Franke, Ingeborg 543
- Franke, Peter 113
- Frankenberg, Günter 558; XII/2b
- Franßen, Everhardt 543, 546
- Franz, Thorsten VIIc
- Franze, Laura-Sophie 114
- Franzen, Hans XVIIIe

- Franzius, Claudio 277, 281, 439f., 447f.,
 456, 460, 464; IV/1d
 Frau, Robert XIII/2e
 Frauendorf, Lutz 62
 Freitag, Hans O. 72
 Frenz, Walter 564
 Frenzel, Eike Michael 440; XII/1e
 Freudenthal, Berthold XII/1c, XII/2a
 Frey, Harald 413
 Freytagh-Loringhoven, Axel Frhr. von 564
 Friauf, Karl Heinrich 58, 68, 86, 226, 293,
 303, 321, 326, 559; VIIb
 Frick, Verena 438, 445, 454
 Friedman, Lawrence M. 415
 Friedrich, Manfred 11, 26, 315
 Friesenhahn, Ernst 24, 76, 242, 473, 488;
 XVIIb
 Frisch, Hans Ritter von 556; XVI
 Frisch, Wolfgang 252f., 255, 258
 Froese, Judith IV/1a
 Fröhler, Ludwig 515, 557; IV/1a, VIIa–b
 Frohn, Hansgeorg 72
 Fromm, Günter 536
 Fromont, Michel 566
 Frotscher, Werner 138, 228; III
 Frowein, Jochen Abr. 68, 73, 190, 223, 288,
 298, 324; XVIIb
 Früh, Gudrun 545
 Frühwald, Wolfgang 329
 Frye, Bernhard 559; XV/1e
 Fuchs, Stephan 13
 Füchtner, Natascha M. 297
 Fuerst, Anna-Miria 407
 Führ, Martin XVIIa
 Fuhrin, Katharina 151, 169
 Funcke, Liselotte 413
 Funk, Bernd-Christian 70f., 86
 Funke, Andreas 437f., 450; XVIIe
 Funke, Joachim 379
 Fürst, Walter 543
 Fürstenau, Hermann E. VI
 Fuß, Ernst-Werner 511; IXb

 Gaentzsch, Günter 536, 543ff., 548
 Gagnér, Sten XV/2a
 Gaillet, Aurore 566
 Gaitanides, Charlotte IV/2d
 Galetta, Diana-Urania 566
 Gallwas, Hans-Ulrich 188, 291, 391, 515;
 IV/1e, IV/2b
 Gangl, Manfred 11
 Gärditz, Klaus F. 419, 439f., 444, 447, 454,
 464; X
 Garstka, Hansjürgen 71
 Gassner, Ulrich M. 7, 178, 558; XV/1c
 Gast, Wolfgang 120, 347
 Gawel, Erich 464
 Gawron, Thomas 491
 Gebauer, Gunter 15
 Geck, Wilhelm Karl 204, 287, 310f., 188,
 515; XVIIId
 Gehrke, Thomas 534
 Geiger, Rudolf XV/2b
 Geiger, Willi 55, 493
 Geis, Max-Emanuel 87, 90, 92, 97, 102,
 104, 107ff., 113, 114f., 199, 375, 518, 532;
 XV/1e
 Geißler, Rainer 243
 Gellermann, Martin XII/1a
 Gelzer, Konrad 530
 Genzmer, Felix 558, 563, 564f.; III
 Gerber, Carl Friedrich XV/1c, XV/2b
 Gerber, Hans III
 Gerhardt, Michael 520, 532, 545f.
 German, Michael XV/2a
 Germelmann, Claas Friedrich IV/1b
 Gern, Alfons 537
 Gersdorf, Hubertus XVIIc
 Giegerich, Thomas 29, 198, 441; XVIIId
 Gielen, Peter 543
 Gierke, Otto von XVIIc
 Giese, Ernst 402
 Giese, Friedrich XII/2b, XII/1d
 Gillich, Ines-Erika XVIIe
 Glaser, Andreas X
 Gläser, Jochen 13, 342
 Glum, Friedrich XIII/1d, XIII/2b
 Gmelin, Hans G. A. XIV
 Gneist, Rudolf von 103, 559; XVIIc
 Goldhammer, Michael IV/1e
 Goldmann, Matthias 434
 Göldner, Detlef 102, 135; VIIc
 Gönnenwein, Otto VIIa
 Gönsch, Manfred 49
 Göppert, Heinrich 560; XVIIId
 Görg, Hubert 558; V
 Görgens, Peter 71
 Görisch, Christoph XV/1d
 Goerlich, Helmut 139, 151, 167, 271, 391,
 452, 495; XV/1e
 Götz, Volkmar 58, 193, 293, 342, 521, 536;
 XVIIc
 Gordon, Michael 331
 Gornig, Gilbert 135, 138; XI
 Gove, Walter R. 333, 403
 Grabenwarter, Christoph 27, 192, 557, 563

- Grabitz, Eberhard 287, 316; IXc, XI
 Graf, Friedrich Wilhelm 171
 Gramlich, Ludwig 138; IV/1a
 Gramm, Christof 344; XII/1c
 Granovetter, Mark S. 412
 Graser, Alexander XIII/2b
 Grasnick, Walter 113
 Grawert, Rolf 142, 225, 287, 293, 297, 301;
 XII/1c
 Greifeld, Andreas 69, 73
 Greiff, Bodo von 344
 Greimer, Bernd 449
 Grewe, Constance 566
 Grewe, Wilhelm G. 287, 293; XVIIIa
 Grewlich, Klaus W. XVIIIId
 Griebel, Jörn XIII/2d
 Grigoleit, Klaus Joachim 477, 492;
 XII/1f
 Grillner, Stefan 62, 73
 Grimm, Dieter 9, 12, 17, 21f., 28, 31,
 33, 38, 44, 138, 141, 173, 193, 226, 265,
 273, 290, 300, 342f., 348f., 388, 450,
 483, 488, 497, 559; XV/2a
 Grimmer, Klaus 69, 74, 564
 Grochtmann, Ansgar 15
 Gröblichhoff, Florian 272
 Groepper, Michael 544f.
 Gröpl, Christoph 276; XII/2f
 Grosche, Nils XIII/1b
 Gröschner, Rolf 11, 111, 113, 120, 135, 193,
 275, 391, 539; XVIIIe
 Groh, Kathrin XII/1f
 Grohs, Stephan 262
 Gromitsaris, Athanasios XV/2a
 Gronemeyer, Steffen 536
 Groß, Thomas 273, 280, 381, 384, 390, 423,
 457; XVIIIIf
 Gross, Andreas 73
 Grote, Rainer XIII/2a
 Groth, Klaus-Martin 508
 Grottian, Peter 298
 Grünberger, Michael 434
 Grünhut, Max XIII/1a, XIII/2a
 Grundmann, Siegfried XII/2e, XV/2a
 Grundmann, Stefan 467
 Grupp, Klaus 138; XVIIIId
 Grzeszick, Bernd 33, 204, 208, 215; IV/1a
 Guckelberger, Annette 533; XI
 Gumboldt, Nico 358
 Gumpłowicz, Ludwig 560; XV
 Gundel, Jörg IV/1b
 Gündisch, Jürgen 537
 Günther, Christoph A. 355
 Günther, Frieder 11, 23, 25f., 158, 271, 449,
 476
 Günther, Herbert 349
 Gürke, Norbert XIV
 Gurlit, Elke 199, 421; XII/2a
 Gusy, Christoph 21, 69, 72, 137f., 198,
 253ff., 533, 539; XII/1f
 Gutmann, Thomas 412, 435f., 438, 443, 461,
 467
 Haack, Stefan IV/1e
 Haak, Dieter 64
 Häberle, Peter 6, 11, 27, 32, 36, 73f., 79, 81,
 86f., 88, 106, 107, 109, 113, 117, 118, 123f.,
 135, 138, 162, 175f., 186f., 195, 198f., 203,
 206, 214, 224, 227, 229, 230, 234, 236ff.,
 243f., 266, 273, 275, 283, 287f., 292, 295f.,
 300ff., 303, 304, 306, 307ff., 313, 316,
 321f., 324f., 348, 350, 352f., 354f., 359,
 363, 379ff., 381, 384, 388, 389, 391, 400,
 402, 406, 408f., 411f., 417, 420, 423, 425f.,
 427ff., 431, 445, 452, 486, 490, 492ff., 501,
 510, 551, 557; XV/1d, IV/1e, VIIIId, XV/2c
 Habermas, Jürgen 107, 380, 564
 Hablitzel, Hans 113
 Hackett, Edward J. 401, 403
 Häde, Ulrich 113; IV/1a
 Haedrich, Martina 565
 Haenel, Albert XV/1d, XV/2b
 Haft, Fritjof 347
 Hagen, Horst 540
 Hahn, Dittmar 520, 543ff.
 Hahn, Georg XIV
 Hahn, Hugo J. 557; IV/1a
 Hailbronner, Kay 123, 137, 197, 226, 309,
 311, 316, 323, 377, 537; XVIIIb
 Hain, Karl-Eberhard 29, 386, 487, 495;
 XIII/2a
 Halama, Günter 545
 Halbwachs, Maurice 552
 Haller, Herbert 68, 70, 198, 216
 Haltern, Ulrich 19, 266, 299, 303, 311, 325,
 442, 445, 486; XV/2a
 Hamann, Hanjo 150
 Hamel, Walter XX
 Hammer, Felix XVIIIId
 Hammer, Stefan 73
 Hänni, Peter 194, 196
 Hanschmann, Felix XIII/2b
 Hantke, Wolfgang 344
 Hanschel, Dirk XII/2d
 Haratsch, Andreas XVIIIIf
 Härle, Elfried XVIIIa

- Harnier, Louis von 89
 Härtel, Ines XIII/2b
 Hartenstein, Wolfgang 330, 335, 357
 Hartmann, Bernd J. XV/1e
 Hartmann, Ilse 330, 332
 Hase, Friedhelm 68, 72f.; VIII
 Hasse, Raimund 14
 Hassel, Kai-Uwe von 77
 Hassemer, Winfried 5f., 16f., 19, 33
 Hatje, Armin 213; XV/1a
 Hatschek, Julius 563; XII/1d, XII/2b, XVI
 Hauck, Peter 537
 Haug, Volker M. 564
 Haverkate, Görg 204, 260, 291, 324, 381,
 530; XII/1e, VIII
 Hebler, Timo XVIII
 Heckel, Johannes 560; XII/2f, XII/1e
 Heckel, Martin 193, 226, 324, 559; XVIIIc
 Hecker, Hellmuth XV/1b
 Hecker, Jan II
 Heckmann, Dirk 87, 93, 95, 102, 105, 108ff.,
 334; XII/2e
 Hegel, Georg Wilhelm Friedrich 295, 299,
 301, 386
 Heidelmann, Dieter 537
 Heigl, Ludwig 526
 Hein, Georg 519
 Heinemann, Gustav 78
 Heinig, Hans Michael 559; VIII
 Heintschel von Heinegg, Wolff XII/2e
 Heintz, Bettina 399
 Heintzen, Markus 189, 291, 324, 539; IV/1b
 Heinze, Christian 537
 Heinze, Thomas 40
 Heitsch, Christian 559; XVIIc
 Held, Hermann 562; I
 Helfritz, Hans III, XIII/1c, XIII/2a
 Heller, Hermann 230, 380, 400; VIIa, VIIc
 Hellermann, Johannes 189, 213; XII/1d
 Henckel, Wolfram 124
 Hender, Reinhard 123, 133, 199, 208, 287,
 303, 536; XVIIc
 Henke, Wilhelm 58, 59, 86, 291, 397, 402,
 515; XVIIIe
 Henneke, Hans-Günter 286, 540
 Hennis, Wilhelm 58
 Henrich, Walter 557; IV/2c
 Hense, Ansgar III
 Hensel, Albert 104; XV/2b
 Herberger, Maximilian 255, 257
 Herbst, Tobias XV/1c
 Herdegen, Matthias 125, 189, 202, 295, 304,
 307, 313, 324f.; XVIIIb–c
 Herkommer, Erwin 138
 Hermanns, Caspar David 538
 Hermes, Georg XII/1c
 Herndl, Kurt 78
 Herrfahrdt, Heinrich 208; XX
 Herrmann, Christoph 425; XIII/2c
 Herrmann, Günter 140; XIII/2b
 Herrmann, Nikolaus 530
 Herschel, Wilhelm 234, 236, 240, 243f.
 Herzmann, Karsten 452
 Herzog, Roman 8, 58f., 64, 69, 86, 105, 226,
 287, 294, 296, 313, 316, 319, 323, 325, 488;
 IV/1e, IV/2b
 Heselhaus, Sebastian 557; III
 Hesse, Hans Albrecht 483
 Hesse, Joachim Jens 297
 Hesse, Konrad 28, 58, 80, 94, 124, 173, 178,
 181, 204, 226, 242, 268, 270, 289, 290,
 293, 352, 364, 378, 379, 478, 488, 490,
 494, 559f., 561; XV/1c, XV/1d–e, XII/2b,
 XV/2a, XVIIIc
 Hestermeyer, Holger P. XV/2d
 Hettinger, Michael 424
 Hettlage, Karl Maria 208; VIII
 Heun, Werner 6, 15, 113, 123, 132, 192,
 264, 430, 442, 459, 475f., 480, 486, 495;
 XVIIIc
 Heußner, Hermann 391
 Hey, Johanna 200, 559; XV/1a
 Heyde, Wolfgang 481
 Heydte, Friedrich August von der 180, 208;
 XV/2c
 Heyen, Erk Volkmar 133, 559; IXb
 Heyer, Friedrich XII/1c, XII/2a
 Heyland, Carl XIV
 Hiden, Jürgen W. 113, 371; XII/2c
 Hien, Eckart 508, 522, 543
 Hilbert, Patrick 436f., 448; X
 Hilf, Meinhard 290, 291, 296, 319; XVIII
 Hilgendorf, Eric 252, 353, 444, 461
 Hill, Hermann 122, 135, 211, 226, 273, 294,
 533; XII/1b
 Hillermann, Kristina 537
 Hillgruber, Christian 113, 193, 288, 314, 395,
 467, 474, 477, 479, 539; XVIIe
 Hillmann, Gert 124
 Hindelang, Steffen XV/1d
 Hinze, Rolf 519
 Hippel, Ernst von 190, 208; VI
 Hirsch, Günter 298, 520f., 523
 Hirsch, Heide-Karen 55
 Hobbes, Thomas 295
 Hobe, Stephan XII/2d

- Hochhuth, Martin 360; XVIII
 Hoegner, Wilhelm 557
 Hoeren, Thomas 236, 412f., 417f. 425f.
 Hoerster, Norbert 539
 Höffe, Otfried 297, 321
 Höfling, Wolfram 125, 193, 199, 223, 326,
 480, 539; VIIb, IV/2a
 Höhn, Reinhard 563; VIIa
 Hölderlin, Friedrich 292
 Hölscheidt, Sven XII/1b
 Hömig, Dieter 511
 Hönig, Dietmar 343, 536
 Hösch, Ulrich 376, 539; XIII/1a
 Hofer, Katrin 538
 Hoffmann, Gerhard 76; IV/2c
 Hoffmann-Becking, Michael 538
 Hoffmann-Riem, Wolfgang 34, 41, 69,
 72, 92, 124, 173, 197ff., 208, 254, 257f.,
 260f., 263f., 267f., 273, 281f., 290, 297,
 351, 362, 384, 386f., 389f., 439, 446f.,
 459, 465f., 477ff., 482ff., 489f., 494,
 496f., 512; XIII/1f
 Hofmann, Claudia Maria XIII/2b
 Hofmann, Ekkehard XVIIIa
 Hofmann, Franz 433
 Hofmann, Hasso 176, 180, 193, 215, 224f.,
 255, 273, 287, 293, 305, 323, 349, 377, 397,
 402, 448, 463, 495, 519, 532, 535; VIIa,
 XIII/2b
 Hofmann, Yvette 89
 Hofmann(-Hoeppel), Jochen 62, 70, 86
 Hofmann, Rainer XVIIIa
 Hohenlohe, Diana zu 557; IXc
 Hohmann, Harald XVIIIc
 Hollerbach, Alexander 58f., 86, 193, 213,
 226, 313, 315, 374, 404, 560; XII/1c, XV/1c
 Hollos, Franz-Tibor XVIIIa
 Holm, Yasmin 114
 Holoubek, Michael 192
 Holstein, Günther 315; XV/2b-c
 Holthausen, Dieter 344
 Holznagel, Bernd 193, 381, 421; XIII/1f
 Holzner, Thomas VIIa
 Hong, Matthias 488, 496; XII/1e
 Honnacker, Heinz 546
 Honolka, Harro 332
 Hoppe, Werner 208, 234, 239, 243, 287, 310,
 319, 369, 381, 385, 503, 507, 530f., 534f.;
 XII/1a
 Horch, Heinz-Dieter 64
 Horn, Ewald 125, 129
 Horn, Hans-Detlef 193, 209; VIII
 Hornbostel, Stefan 329f., 334f., 401ff.
 Horneffer, Reinhold XIII/1e, XIII/2c
 Hörnle, Tatjana 465, 469
 Hornung, Gerrit XII/1c
 Hotz, Reinhold 68f.
 House, Ernest R. 329
 Huber, Bertold 537
 Huber, Ernst Rudolf 287, 293, 515, 560;
 XVIIIa
 Huber, Hans 124
 Huber, Konrad 70
 Huber, Ludwig 218
 Huber, Peter M. 88, 102, 116, 142, 300, 455;
 VIIa
 Hübner, Alexander 358
 Hübner, Rudolf 559; XVIIIa
 Hucko, Elmar 344
 Hueber, Alfons 258
 Hufeld, Ulrich XVIIIa
 Hufen, Friedhelm 55, 114, 140, 206, 288,
 290, 355, 441, 518, 561; XV/1e
 Hugelmann, Karl 557; IV/1e, IV/2d
 Humboldt, Wilhelm von 299
 Hume, David 338
 Hummel, David XIII/1d
 Hund, Michael 548
 Huster, Stefan 202, 208, 252; XII/1e
 Hüttenbrink, Jost 536
 Hwang, Shn-Perng 566
 Ibler, Martin 532; XVIIc
 Ibs, Henning 562
 Iffland, Carl 235
 Igl, Gerhard 557; IV/2c
 Iliopoulos-Strangas, Julia 566
 Imboden, Max II
 Ingenkamp, Karlheinz 332
 Ingold, Albert XII/1f
 Ipsen, Hans Peter 7f., 10, 12, 18, 23f., 27f.,
 37, 47, 58, 59, 70, 82, 113, 122, 180f., 186,
 188, 191, 193, 200, 211, 213, 214, 216, 223,
 238, 287, 288, 290, 294, 321, 353, 363, 378,
 379, 383, 397f., 451, 476, 494, 515, 559;
 IXb, XII/1e-f, XIII/1d
 Ipsen, Jörn 5, 68, 72, 139, 199, 290, 363;
 XII/2c
 Ipsen, Knut 142, 224f., 363; XII/2e
 Irvine, John 335
 Isay, Ernst VIII
 Isensee, Josef 11, 21, 28, 36, 41, 105, 124,
 142, 179, 186, 190, 203, 224, 226, 230, 238,
 251, 285, 287, 291, 292f., 295f., 297ff.,
 301, 302f., 304f., 307, 308, 309ff., 315ff.,
 318ff., 321, 322, 324, 325, 326, 327, 350,

- 360, 377, 381, 400, 429, 442, 481, 494f.,
560; IV/1b
Ishikawa, Toshiyuki 552
Ismer, Roland 459, 464; XIII/1e
- Jachmann, Monika XII/2f
Jacobi, Erwin 565; VIIIc
Jäde, Henning 426
Jaeckel, Liv XV/1e
Jäger, Herbert 238
Jaenicke, Günther XVIIc
Jagemann, Eugen von 564
Jahndorf, Christian XIII/1d
Jahrreiß, Hermann 558; XIV, XII/2a
Jakob, Wolfgang 133, 138; IV/2d
Jannasch, Alexander 546
Jansen, Nils 433ff., 437f., 443, 447, 455, 468
Janssen, Albert XII/1d–e
Janz, Norbert IV/2b
Jarass, Hans D. 68, 71, 113, 140, 290, 355,
373, 533; IV/1d
Jaspers, Karl 454
Jeand'Heur, Bernd XV/1e
Jecht, Hans 67, 74
Jellinek, Georg 378, 388, 557, 560, 563; XVI
Jellinek, Walter 7, 190, 208, 239, 515; VIIa
Jerusalem, Franz W. VIIa, XX
Jesch, Dietrich VIIb
Jestaedt, Matthias 4f., 8f., 17, 19f., 22, 29,
34, 36, 164, 193f., 253f., 257, 259, 263,
264, 266, 272, 372, 385, 434ff., 439f., 442,
444ff., 456, 461, 474, 478, 480, 482, 484f.,
490, 493f., 496; IV/1b
Jhering, Rudolf von 207
Jochum, Georg XII/1e
Jochum, Heike VIIb
Johlen, Heribert 507, 524
Joseph, Karl 519
Jouanjan, Olivier 566
Jürgens, Eiko 332
- Kadelbach, Stefan 561; IV/2d
Kafka, Gustav E. 203f., 556
Kägi, Werner 563; X
Kahl, Wilhelm 556, 558, 563; VI
Kahl, Wolfgang 5, 29, 33, 207, 299, 301, 371,
491, 521; X
Kaiser, Anna-Bettina 198, 439, 449, 452; X
Kaiser, Joseph H. 287, 291, 317, 552, 558;
XV/1a
Kaja, Helmut 59, 86
Kälin, Walter 68, 73
Kaltenborn, Markus VI
- Kämmerer, Jörn Axel XV/1a
Kanalán, Ibrahim XVIIIb
Kannengießer, Christoph 113
Kant, Immanuel 103, 109
Karpen, Ulrich 50, 69, 72, 120, 135, 354,
537f., 558; VIIb
Kaser, Max 564
Kästner, Karl-Hermann 133, 510; XVIIIc
Kau, Marcel XVIIIb
Kaube, Jürgen 12f., 25, 35, 37, 378
Kauch, Petra 535
Kaufhold, Ann-Kathrin X
Kaufmann, Erich 36, 190, 208; XV/1e,
XV/2c
Kaufmann, Marcel XVIIIc
Kausch, Hans-Gerd 73
Kautz, Steffen 533
Kehler, Andreas 53
Kelsen, Hans 36, 75, 253f., 287, 380, 444,
447, 557; IV/2c, IV/1e
Kemler, Anna 114
Kemmerer, Alexandra 450, 466
Kemmler, Iris II
Kempfen, Bernhard 89, 536; XVIIe
Kempny, Simon VIIc
Kempster, Klaus 7
Kern, Eduard 161
Kersten, Jens 30, 35, 198, 302, 440, 448, 466,
494; XII/1f
Kewenig, Wilhelm A. 48, 226; XV/1b
Khan, Daniel-Erasmus XV/2c
Kielmansegg, Sebastian Graf von XII/2d
Kießling, Andrea XII/1e
Kiesow, Rainer Maria 433
Kilian, Matthias 461, 463
Kilian, Michael 62, 73, 277, 323, 355; XV/1b
Kimminich, Otto 58, 59, 203, 294, 321, 518;
XIII/2c
Kingreen, Thorsten 193; XV/1e
Kipp, Heinrich 457; XV/2b
Kirchhof, Ferdinand 123, 137, 208, 293, 321,
363; II
Kirchhof, Gregor 5f., 17, 19, 33f., 435, 447;
XIII/1b
Kirchhof, Paul 124, 137, 224, 225f., 238, 285,
287, 288, 292f., 294, 296, 298f., 301, 304,
307ff., 312, 313f., 316ff., 319, 320, 321,
323f., 327, 349, 350, 359, 363, 379, 391, 420,
421, 456; XIII/1c
Kirchmair, Lando 557; XV/2c
Kirchmann, Julius H. von 260
Kirchner, Christian 389
Kirchschläger, Rudolf 77

- Kirn, Michael XII/1e
 Kirste, Stephan VIII
 Kischel, Uwe 483; XII/2d
 Kisker, Gunter 321, 515; VIIIb
 Klatt, Matthias XVIIb
 Klaus, Ekkehard 74, 140, 200f., 230, 332
 Klein, Eckart 132, 291, 296, 311, 317, 323;
 XVIII
 Klein, Friedrich 326; XII/2b, XII/1a,
 XII/1d, XII/1e
 Klein, Hans Hugo 68, 105, 193, 226, 287,
 307, 316, 318, 324, 488; XVIIIc
 Klein, Harald 55
 Klein, Tonio IV/1a
 Kleinlein, Thomas IV/2d
 Klement, Jan Hendrik 252, 261ff., 267, 283;
 X
 Kley, Andreas 556
 Klinger, Hans 214
 Kloepfer, Michael 9f., 18, 22, 23, 32, 40,
 80, 138, 203, 226, 289, 294, 302, 307, 310,
 317ff., 351, 377f., 382, 442, 483, 494, 535;
 IV/1d
 Klopsch, Angela F. 558
 Kluckert, Sebastian IXa
 Klug, Ulrich 54
 Kluth, Winfried 87, 91, 98, 104, 108, 110f.,
 113, 114, 115, 302; VIIIc, XIII/1e
 Kment, Martin IV/1d
 Knauer, Florian 416
 Knauff, Matthias XV/1d
 Kneip, Sascha 491
 Knemeyer, Franz-Ludwig 48, 85, 86, 294,
 311, 316; XIII/2b
 Kneucker, Raoul F. 67
 Knies, Wolfgang 58, 64, 226, 515; IV/2c
 Knill, Christoph 190
 Knoepfel, Peter 68, 72
 Knöpfle, Franz 60, 224; IV/1e, IV/2b
 Knopp, Lothar 564
 Knorr-Cetina, Karin 374, 399, 401
 Koch, Hans-Joachim 226, 252, 267, 387,
 478f., 482, 533, 537f., 545; XVIIa
 Koch, Johannes 522
 Koch, Thorsten XII/2c
 Köck, Wolfgang 390; XX
 Köhler, Ludwig von 565
 Koellreutter, Otto XIV
 Koenig, Christian 363; XII/2d
 König, Doris 363; XII/2d-e
 König, Klaus 68, 70, 282, 298, 363; XIV
 König, René 119f.
 Koeppe, Klaus 70, 297
 Köttgen, Arnold 190; XIV, VIIa, XV/1d,
 XV/2a
 Kohler, Christian 235
 Kokott, Juliane 206, 278, 521f., 557; XVIIIc
 Kollmann, Andreas 337
 Konrad, Hans-Joachim 62, 70
 Kopke, Wolfgang 375
 Kopp, Ferdinand O. 512, 518, 556; IV/2c
 Korbmacher, Günter 542f.
 Kordt, Erich XV/2c
 Korinek, Karl 194, 286, 287
 Koriath, Stefan 33, 87, 90f., 100, 102ff., 108,
 110, 112f., 115, 116, 189, 349, 390, 441ff.,
 486; XVIIIc
 Kormann, Karl XV/1e
 Kornhuber, Hans Helmut 339, 403
 Korte, Stefan XVIIIb
 Kotulla, Michael XIII/1e
 Kotzur, Markus 205, 275; XV/1d
 Kraiss, Beate 15
 Krajewski, Markus XVIIb
 Kram, Benjamin 449
 Krane, Christian 534
 Kranenpohl, Uwe 22, 480, 482ff., 488, 490,
 493, 498f.
 Kranig, Andreas 57
 Kraus, Herbert XVIIIId
 Krause, A. 234
 Krause, Peter 68, 70, 133, 135, 194, 291, 304;
 IV/2c
 Krause-Ablas, Günter B. 73
 Krausnick, Daniel XV/1e
 Krautzberger, Michael 507, 509, 513
 Krawietz, Werner 67; III
 Krebs, Walter 134, 225, 257f., 260, 263, 267,
 273, 320, 387, 447, 470; XII/1b
 Kremer, Carsten XIII/1f
 Kremser, Holger 288
 Kreßel, Eckhard 163, 168, 170; XIII/2b
 Kreuter-Kirchhof, Charlotte XV/1a
 Krieger, Heike XVIIb
 Kriele, Martin 140, 195, 226, 309, 310, 313,
 316, 478, 483, 492, 495; XII/1e
 Kröger, Klaus 494; XII/2b
 Krölls, Albert IXa
 Krohn, Wolfgang 333, 338, 340
 Krönke, Christoph 557 IV/1c
 Kropp, Sabine 371
 Krücken, Georg 112
 Krüger, Hartmut 113, 137, 364; XIII/2c
 Krüger, Herbert 363, 515; XV/1b, IXb,
 XII/2a, XV/2a
 Krüger, Hildegard 363

- Krugmann, Michael XIV
 Krull, Wilhelm 452
 Krumm, Marcel VIIc
 Krüper, Julian 433, 440, 445, 450, 454, 456, 462; XV/2c
 Kruse, Christiane 158
 Kube, Hanno XIII/1c
 Küchenhoff, Erich XII/1e
 Küchenhoff, Günther XIII/2b, XIII/1e
 Kühling, Jürgen (* 1934) 530
 Kühling, Jürgen (* 1971) XII/2d
 Kühne, Jörg-Detlef 138; XV/2d
 Kulick, Andreas XI
 Kugelmann, Dieter 423; XIII/2c
 Kühlen, Rainer 163
 Kuhlmann, Sabine 262
 Kuhn, Thomas S. 25, 35, 339, 370, 374, 386, 394, 399
 Kunert, Franz-Josef 533
 Kunig, Philip 71, 100, 113, 198, 223, 226, 318, 324; XII/2a, XVIIIb
 Küper, Wilfried 236, 238f., 241ff.
 Küpper, Herbert IXc
 Küppers, Günter 333, 338, 340
 Kutscheidt, Ernst 522, 535
 Kutzelnigg, Werner 402
 Kymlicka, Will 297
- Laband, Paul 397, 560, 564; IV/1d, IV/2c
 Lachmayer, Konrad 272, 466
 Ladeur, Karl-Heinz 94, 445, 455, 466, 495; XII/2b, XVIIIc
 Laforet, Wilhelm 558, 564
 Lagoni, Rainer 558; XII/2e
 Lampert, Steffen Matthias VIIIb
 Lamprecht, Rolf 314
 Landau, Herbert 492
 Landfried, Christine 499
 Lang, Heinrich VIIIb
 Lang, Joachim VIIc, XV/1a
 Lange, Felix 448f.
 Lange, Klaus 133, 135, 226, 261, 290, 431; XVIII f
 Langenfeld, Christine XVIIIa–b
 Langer, Gottfried XIV
 Laskowski, Silke Ruth XVIIa
 Lassar, Gerhard XIII/1d, XIII/2b
 Laubinger, Hans-Werner 67, 86, 139, 273, 538; XIV
 Laun, Rudolf (von) 557; IXb
 Le Divellec, Armel 566
 Lecheler, Helmut 12, 133f., 138, 193, 293, 298, 302, 312, 317f., 354; IV/1b
- Lederberg, Joshua 329
 Lee, Chien-Liang 566
 Lege, Joachim 193, 355, 539; XV/1c
 Leggewie, Claus 300, 408
 Lehner, Moris XIII/1d
 Lehner, Roman XVIIIb
 Leibholz, Gerhard 12, 191, 208, 488, 489; XIII/1e, XIII/2c, XV/1e, XV/2b
 Leisner, Walter 287, 363; IV/1b, IV/2a
 Leisner, Walter Georg IXc
 Leisner-Egensperger, Anna 533; XIII/1e
 Leistner, Otto 235
 Leitzke, Claus 358
 Lemmel, Hans-Peter 546
 Lemmel, Herbert E. VIIa
 Lembcke, Oliver 171, 491
 Lenk, Hans 330, 345
 Lennartz, Jannis 434ff., 446
 Lentsch, Justus 12
 Lenze, Anne 543; IV/2d
 Lenzen, Christine 62
 Lepsius, Oliver 5f., 17, 19f., 22, 29, 31, 33, 113, 199, 205, 209, 253f., 283, 380, 387, 389, 392, 433, 435f., 441f., 444f., 447, 449, 450, 452, 456, 458, 461, 464, 468, 484, 486, 488, 496f.; IV/1e
 Lerche, Peter 9, 18, 22, 226, 238, 267f., 287, 309f., 324, 356, 360, 364, 370, 381, 402, 442, 476f., 486, 492, 494ff., 515; IV/1d, IV/2 a
 Leuze, Dieter 564
 Lewinski, Kai von IV/1d
 Ley, Richard 499
 Liebs, Hartmut A. 563
 Lienbacher, Georg 204, 215
 Liermann, Hans XVIIa
 Limbach, Jutta 499
 Lindner, Josef Franz 433, 437, 439, 451f.; IXb
 Link, Heinz-Christoph 58, 124, 179, 290, 557; XV/2a
 Linke, Tobias XIII/1b
 Lippert, Hans-Dieter 403
 Lippert, Michael R. 73
 Lipphardt, Hanns-Rudolf XV/1d–e
 Lippold, Rainer XVIIa
 Listl, Joseph 113, 133, 226, 286, 292, 350, 560; XV/1b
 Liszt, Franz von 562; XVIIIc
 Lobinger, Thomas 434f.
 Locke, John 295
 Loening, Edgar XX
 Loewenstein, Karl 559; IV/1c, IV/2a

- Lohse, Eva Julia IV/1b
 Lomfeld, Bertram 445
 Lösch, Anna-Maria Gräfin von 400
 Löwer, Wolfgang 69, 72, 77, 135, 148, 151,
 162, 166, 287, 310, 325, 341, 354, 398,
 402f.; XIII/1b
 Löwisch, Manfred 165
 Longerich, Herbert 71
 Longino, Helen E. 369, 399, 403
 Lorenz, Dieter 312, 323, 515; IV/1c
 Lorenz, Egon 360
 Lorenz, Stephan 436, 467
 Lorz, Ralph Alexander XII/2d, XV/1d
 Losch, Bernhard 267; IV/2a
 Loschelder, Wolfgang 135, 287, 295, 298,
 302, 314, 318, 324; XIII/1a
 Lotka, Alfred J. 340
 Lübbe-Wolff, Gertrude 35, 62, 71, 138, 210,
 267, 298, 479, 490, 533, 535; XV/2a
 Lübbert, Joachim 49
 Lübke, Heinrich 56
 Lübking, Uwe 544
 Luchterhandt, Otto 290, 323; IXc
 Lücke, Jörg 558; XVIIIc
 Lude, Rolf von 329
 Lüdemann, Jörn 440, 465; XVIIIf
 Lüdtker, Karlheinz 338, 385
 Ludwig, Klaus A. 126f.
 Ludwigs, Markus VIIId
 Luetjohann, Eberhard 479, 492f., 496, 498
 Lühmann, Hans XIII/2a
 Luhmann, Niklas 12, 22, 33, 81, 106, 107,
 119, 121, 203, 206, 219f., 224, 228, 229,
 333, 380, 381, 474, 482f.
 Lukas, Josef 557, 560; XVI
 Lundmark, Thomas 480
 Luther, Jörg 558; XV/2a
 Lüttger, Hans 234ff., 243f.

 Maaß, Rainald 113
 Maetschke, Matthias 560
 Magen, Stefan 5f., 17, 19, 33f., 433, 435, 440,
 447, 454f., 460; XVIIIf
 Mager, Ute 198, 209; XII/2a
 Magiera, Siegfried XV/1b
 Mahlmann, Matthias 433, 557, 559; XII/2a
 Mahrenholz, Ernst Gottfried 171, 483, 496
 Maihofer, Werner 80, 289, 351
 Maiwald, Joachim 546
 Majer, Diemut 557, 559; XV/2a
 Mallmann, Otto 545
 Mallmann, Walter 558; III
 Malmström, Rosa 240

 Mampel, Dietmar 513, 534, 542, 547
 Mangold, Anna Katharina 448; XII/1d–e
 Mangoldt, Hans von 132, 287, 304; XVIIIc
 Mangoldt, Hermann von 326, 515; VI
 Mann, Thomas 465; IV/2b
 Manssen, Gerrit 113; XII/2f
 Marauhn, Thilo XVIIc
 Marko, Joseph 62
 Markus, Till XX
 Marquard, Odo 39
 Marsch, Nikolaus 452; XIII/1f
 Martens, Joachim 536
 Martens, Wolfgang 58, 68, 70, 86, 492, 515;
 XII/1e–f
 Martin, Ben R. 335
 Martinez Soria, José XVIIc
 Martini, Mario 466; XV/1a
 Martini, Stefan 466
 Martitz, Ferdinand von XV/1e
 Marxen, Klaus 49
 Marxsen, Christian XIII/2e
 März, Wolfgang 11; XV/1a
 Masing, Johannes 173, 193, 276, 522; XII/1e
 Matz-Lück, Nele XV/2d
 Matzka, Manfred 69, 72
 Maunz, Theodor 60, 76, 166, 291, 322, 352,
 380; IV/1d, IV/1e, IV/2a, IV/2c
 Maurer, Hartmut 113, 320, 352, 387, 512,
 532, 538, 547; VIIId
 Maurer, Konrad von 561, 563; XIX
 Maydell, Bernd Baron von XV/2c
 Mayer, Ernst 561; XIX
 Mayer, Franz XV/2c
 Mayer, Franz C. 459; XV/1d
 Mayer, Otto 104, 258, 562; VIIb–c
 Mayer-Tasch, Peter Cornelius XVIIa
 Mayntz, Renate 339, 386f.
 Mecke, Christoph-Eric 448
 Meder, Walter V
 Meessen, Karl Matthias 142, 224; XV/1b
 Mehde, Veit 194, 277, 386; IXa
 Meinel, Florian 448f., 560; XIII/1e
 Meinken, Lutz 535
 Meinzolt, Hans 557
 Meissner, Boris 558; IXc
 Meissner, Claus 286
 Mendelssohn Bartholdy, Albrecht XIV
 Meng, Werner XIII/2c
 Mengel, Hans-Joachim 50, 125, 364; XI
 Menger, Christian-Friedrich 244, 273, 512,
 514, 515, 538; XII/1b
 Menzel, Adolf 562; IXb
 Menzel, Eberhard 59; XII/2d, XII/1e

- Menzel, Jörg 375; XIII/1b
 Merk, Wilhelm XIX
 Merkl, Adolf Julius 557, 559; IV/2d
 Merli, Franz 194, 557, 565
 Merten, Detlef 205, 309, 315, 316, 318, 359;
 II
 Merton, Robert K. 11, 14, 221, 229, 329,
 334, 374
 Merzdorf, Hellmut III
 Meske, Werner 342
 Meßerschmidt, Klaus 390; IV/1c
 Mestmäcker, Ernst Joachim IXa, XVIII
 Meusel, Ernst-Joachim 344
 Meyer, Ernst Wilhelm 557, 564
 Meyer, Georg 561; XX
 Meyer, Hans 49, 186, 212, 225, 267, 287, 303,
 387, 479; XVIIc
 Meyer, Klaus 530
 Meyer, Stephan XII/1b
 Meyer, Werner 537, 544f.
 Meyer-Hentschel, Gerhard 507
 Meyer-Hesemann, Wolfgang 386
 Meyer-Tscheppe, Helmut 86
 Meyn, Karl-Ulrich 61; XII/2d
 Michael, Lothar 450, 523; XV/1d
 Michl, Fabian 443
 Mikat, Paul 462; XV/1b
 Mirbt, Hermann XIX
 Mirtsching, Wolfram 49
 Mishra, Robin 314, 376
 Mitteis, Heinrich 565
 Mittelstraß, Jürgen 120, 132, 361, 372, 379,
 384, 404
 Möller, Johannes 365
 Möller, Hans IXa
 Möllers, Christoph 4, 6, 17ff., 26, 29, 31, 35,
 42, 202, 256, 258, 260ff., 265, 280ff., 321,
 360, 371, 387, 390, 443, 445, 446, 450, 463,
 466, 502, 504f., 528; XVIII
 Möllers, Martin H. W. 425
 Möllers, Thomas M. J. 446
 Moench, Christoph 537
 Moeser, Martin 114
 Mößle, Wilhelm 138; VIIa
 Mössner, Jörg Manfred 558; IV/2d
 Möstl, Markus VIIa
 Mohl, Robert von 103
 Montesquieu, Charles de 299
 Morgenthaler, Gerd XIII/1c
 Morkel, Arnd 366
 Morlok, Martin 41, 52, 86, 189, 202, 253f.,
 258, 262, 273, 284, 306, 317, 381, 389, 432,
 443ff., 448, 450f., 455f., 489, 504; XV/2c
 Morstein Marx, Fritz 558; XIV
 Mosler, Hermann 288, 298, 561; XVIIId
 Mrozek, Bodo 552
 Muckel, Stefan 87, 90f., 97f., 103ff., 108,
 110, 112, 113, 114; XV/1a
 Mückl, Stefan 541; XII/1b
 Mühlleitner, Elke 408
 Müller, Adam 103
 Müller, Christoph 72, 74, 558; XII/2b
 Müller, Christopher 533
 Müller, Friedrich 94, 254, 290, 305, 478f.,
 557; XV/1d
 Müller, Georg 192
 Müller, Jörg Paul 194
 Müller, Klaus 86
 Müller, Reinhard 173
 Müller-Franken, Sebastian IV/2c
 Müller-Graff, Peter-Christian 86
 Müller-Terpitz, Ralf XIII/1a–b
 Müller-Volbehr, Jörg XV/2b
 Münch, Fritz V
 Münch, Ingo von 15, 56, 58, 59, 197, 226,
 291, 332, 343, 355f., 374, 424, 553, 559;
 XII/2a
 Münkler, Laura 452, 466; XII/1f
 Murswiek, Dietrich 71, 133, 308, 323; XVIIId
 Musil, Andreas IV/1b
 Mußgnug, Reinhard 68, 293, 299, 395;
 XVIIIId
 Mutius, Albert von 142, 215, 273, 290, 391,
 538; XII/1b
 Naumann, Jens 339
 Naumann, Richard 180; XIV
 Nawiasky, Hans 166, 557, 559; IV/1c–d,
 IV/2b
 Nehm, Kay 55
 Neidhardt, Friedhelm 55, 332, 334
 Neidhart, Leonhard 61, 68
 Nemeth, Charlan Jeanne 499
 Nettessheim, Martin 200, 559; XI
 Neumann, Franz L. 515
 Neumann, Ulfried 252ff., 259, 315, 436, 502
 Neumann, Volker 113f., 158; XV/2a
 Neumann, Werner 536, 543, 546
 Neuwiem, Erhard 562; XX
 Nicolaysen, Gert 58, 69, 73, 86; IXc
 Niedobitek, Matthias XV/1b
 Niehues, Karen 537
 Niehues, Norbert 544, 546
 Niemeyer, Theodor 562f.; I
 Nierhaus, Michael 135; IV/2b
 Nipperdey, Hans Carl 515, 565

- Nörr, Knut Wolfgang 313
 Nolte, Georg XVIIIb
 Nolte, Jakob Julius XIII/1d
 Nolte, Martin XII/1b
 Nowak, Carsten XVIIa
 Nowotny, Helga 4, 12ff., 329
 Nowrot, Karsten XIII/2e
 Nußberger, Angelika 493; XV/2c
- O'Hara, Laurence 464
 Oberhaus, Peter 62
 Oberländer, Stefanie 533
 Obermayer, Klaus 515; XII/2f, XVIIa
 Obst, Manfred 62
 Oebbecke, Janbernd 38, 135, 189, 223, 234, 252, 276, 470; XII/1a
 Oestmann, Peter 468
 Ogorek, Markus XV/1a
 Öhlinger, Theo 194
 Oeschey, Rudolf XIV
 Oeter, Stefan 194, 390; XVIIb
 Ohler, Christoph XIII/2b
 Ohm, Anna Katharina 262
 Oldiges, Martin 125, 537; VIIb
 Olshausen, Henning von 139, 539; VIId
 Oppermann, Thomas 9, 18, 170, 203, 210, 226, 287, 307, 310, 313, 318, 321, 353, 481, 488, 489ff., 493f., 498, 518; XV/1b, XIII/2b
 Orloff, Karsten-Michael 342, 537
 Ory, Stephan 113
 Ossenhühl, Fritz 49, 113, 188, 214, 223, 226, 261, 273, 287, 292, 314, 316, 318, 320, 324, 326f., 356, 392, 431, 478f., 495, 498, 510, 512, 515, 519f., 532, 535, 558f.; XIII/1b
 Osterloh, Lerke 135, 209, 267, 290, 479; XIII/1a
 Otten, Kurt 235
 Otting, Olaf 537
 Otto, Christian 540
 Otto, Christian W. 564
 Otto, Hansjürgen 49
- Pabel, Katharina 557, 565
 Pabst, Heinz-Joachim XV/1a
 Pache, Eckhard 212, 280, 523, 532; XVIIIf
 Paech, Norman 564
 Paehlke-Gärtner, Cornelia 327
 Paetow, Stefan 519, 543, 548
 Pagenkopf, Martin 540, 546
 Palm, Ulrich Eugen XIII/1c
 Papier, Hans-Jürgen 138, 196, 226, 287, 325, 365; II
- Partsch, Karl Josef 559; XV/2d
 Paulus, Andreas L. XV/2c
 Pauly, Walter 5ff., 10, 15, 24, 26, 28f., 31, 34, 36, 189, 207f., 212, 289, 291, 316, 371, 386, 442, 494; XV/2a
 Payandeh, Mehrdad XV/1d
 Pechstein, Matthias XIII/2b
 Peine, Franz-Joseph 133, 536, 540; II
 Pellert, Ada 339, 401
 Perels, Kurt IXa, IXb, XV/1d, XV/2b
 Pernice, Ingolf 133, 252, 298, 300, 313, 323, 561; XV/1d, IV/2d
 Pernice-Warnke, Sylvia 453
 Pernthaler, Peter 212
 Perschel, Wolfgang 49, 53, 55
 Pestalozza, Christian Graf von 138, 377; IV/1c
 Peters, Anne 29, 198, 441, 557; XII/2e
 Peters, Birgit XVIIIe
 Peters, Hans 193, 515, 558f.; XIII/1a, XIII/2a, VIIb
 Peters, Wilfried 537
 Petersen, Niels 497; XVIIIf
 Petersmann, Ernst-Ulrich 557; XII/2c
 Peuker, Enrico XIII/1a
 Pfeifer, Marten 386, 531
 Pfordten, Dietmar von der XVIIIa
 Piazzolo, Michael 311
 Picot, Arnold 385, 392
 Pielow, Johann Chr. 440, 540; IV/2b
 Pieper, Stefan Ulrich XVIIId
 Pieroth, Bodo 42, 120, 138, 180, 290, 352, 365, 482; XV/1d, VIIa
 Pietzcker, Jost 130, 273, 322, 522f., 544; VIIc
 Pietzner, Rainer 538, 546
 Pilniok, Arne XVIIIe
 Piloty, Robert von XIX
 Pinkau, Klaus 399
 Pirson, Dietrich 226, 350, 559; XVIIa
 Pitschas, Rainer 72, 123f., 194, 382; IV/1c
 Planck, Max 399
 Podlech, Adalbert 225, 259, 475, 557; XII/1c
 Pöcker, Markus 33, 259, 407; XII/1c
 Poetzsch-Heffter, Fritz 564
 Pohl, Heinrich XIX
 Polanyi, Michael 112, 333, 357
 Pollitt, Charles 277
 Polzin, Monika XVIIId
 Popitz, Johannes 104
 Popper, Hans 62
 Popper, Karl R. 256, 337
 Poscher, Ralf 436; XII/1d
 Poser, Hans 132

- Posner, Richard A. 483, 490
 Pottmeyer, Klaus 519
 Prall, Ursula 537
 Preuß, Hugo XVIIc
 Preuß, Ulrich K. 288, 558; XII/2b
 Price, Derek J. de Solla 185, 340
 Priddat, Birger P. 329
 Priebe, Reinhard 280, 384
 Prillwitz, Günther 70
 Proelß, Alexander XV/1a
 Prümm, Hans Paul 71
 Pünder, Hermann 423; XII/2f
 Püttner, Günter 68, 70, 291, 302, 354; IV/2a
 Puhl, Thomas XIII/1c
 Puswald, Christian 72
 Puttler, Adelheid XV/1b

 Quaritsch, Helmut 57f., 59, 68, 77, 86, 294, 303f., 309, 311, 318, 322, 324, 353; IXb, II

 Raape, Leo 565
 Radbruch, *Gustav* 250, 254, 455
 Raiser, Ludwig 214
 Ramsauer, Ulrich 425, 511f., 518, 537, 558; IXb
 Randelzhofer, Albrecht 132, 190, 287, 297, 322, 325; IXc, XI
 Raschauer, Bernhard 207
 Raschhofer, Hermann XIII/2c
 Raschke, Joachim 186
 Rasenack, Christian A. L. 133; IXa–b
 Rath, Christian 172
 Rau, Johannes 75
 Rauschning, Dietrich 58, 68, 70, 85, 86, 323; XII/2c
 Rawls, John 490
 Rebe, Bernd 55
 Rechenberg, Hermann XV/2c
 Redeker, Konrad 10, 391, 493, 509f., 513, 525f., 529
 Regge, Jürgen 239f.
 Rehbinder, Eckard 425, 522
 Reich, Andreas 53, 131
 Reichard, Christoph 277
 Reichenbach, Hans 337
 Reicke, Siegfried XVIIIc
 Reimer, Ekkehart XIII/1d
 Reimer, Franz 279, 436, 439, 446, 448, 464; X
 Reimer, Philipp IV/1b
 Reinhard, Wolfgang 23, 400
 Reinhardt, Michael 87, 91, 96, 104f., 108ff., 113, 115, 537; XIII/1a

 Remmert, Barbara XII/1b
 Renck, Ludwig 401
 Rengeling, Hans-Werner 42, 234, 316, 322, 351, 559; XII/1a
 Renn, Ortwin 465
 Rennert, Dominik 448
 Rennert, Klaus 113, 176, 315, 537, 541
 Rensen, Harmut 417
 Rensmann, Thilo XVIIIb
 Ress, Georg 179, 225, 296, 323; XVIIId, XVIIIa, XVIIIb
 Richter, Dagmar XVIIId
 Richter, Ingo 564
 Richter, Lutz VIIc
 Richter, Wolf-Wilhelm 537, 543
 Ridder, Helmut 107, 294, 349, 557; XII/2b, VIId, XII/2a, XV/2a
 Riecken, Jörg 478
 Riedel, Eibe H. 132, 192, 203, 383; XII/2d
 Riedel, Joachim 358
 Riehm, Thomas 479
 Rieker, Karl 566
 Rieß, Peter 363
 Rill, Heinz Peter 60, 68, 194, 196
 Rinken, Alfred 302, 558; XV/1c
 Ritsert, Jürgen 395, 398f., 404
 Ritterbusch, Paul XIV
 Rittstieg, Helmut 376, 558; IXa
 Rixen, Stephan 406, 409, 411, 416, 430, 464, 467, 480; VIIb
 Robbers, Gerhard 132, 193, 223, 383; XV/1c
 Roberts, Lilly Melchior 240
 Rodi, Michael XIII/1d–e
 Röbbecke, Martina 335, 339, 401, 403
 Röben, Volker XV/2d
 Roeder, Peter Martin 339
 Röger, Ralf 344, 559; IV/2a
 Röhl, Hans Christian 280, 435f., 438f., 443; XVIIIf
 Röhl, Klaus F. 363, 451, 468, 524f.
 Roellecke, Gerd 68, 70, 72, 113, 205, 224, 258, 287, 310f., 320, 360, 492; XVIIa, XVIIIId
 Roeser, Thomas 534
 Rogowski, Ralf 491
 Rojahn, Ondolf 543, 546
 Rolfes, Stephan 62
 Ronellenfisch, Michael 68, 71f., 135, 293f., 313, 395, 515, 538, 544; XVIIIc
 Rosenmayr, Stefan 73
 Rosenthal, Eduard XX
 Rosin, Heinrich XVIIb

- Rossen-Stadtfeld, Helge 267, 396, 505, 528;
XV/2a
- Rossi, Matthias IV/1d
- Roßnagel, Alexander 135, 522; XII/1c
- Roth, Wolfgang IV/1a
- Röthel, Anne 438f., 463
- Rothenbücher, Karl 559, 564; IV/1c, IV/2a
- Rothkegel, Ralf 544ff.
- Rotteck, Karl von 327
- Rottleuthner, Hubert 433, 441, 444;
XII/2a
- Rowe, Gerard C. 564
- Rozeck, Jochen 376; IV/2a
- Rubel, Rüdiger 387, 545, 547
- Ruck, Erwin 557, 565
- Rückert, Joachim 433, 455, 462
- Rude, Stefan 538
- Rudolf, Walter 287, 317, 324; XIII/2b
- Ruffert, Matthias 29, 207, 252, 280, 457, 491,
520, 522; XIII/1a
- Rüfner, Wolfgang 68, 293, 294, 309, 312f.,
318; XV/1a
- Rühl, Gisela 445
- Rühl, Ulli F. XV/2a
- Rühland, Curt 562; I
- Ruland, Franz 135, 155; IV/2c
- Rumpf, Helmut VIIIb
- Runge, Christian 73
- Rüpke, Giselher XVIIIa
- Rupp, Hans G. 363
- Rupp, Hans Heinrich 105, 213, 242, 296,
302, 309, 313, 318, 325, 334, 344, 363, 402,
492, 554; VIIIb
- Ruppert, Karsten 411
- Ruppert, Stefan 433, 440, 448, 455, 461f.,
465f.; XV/2b
- Rüthers, Bernd 264, 353, 434, 447
- Ruthig, Josef IV/1a
- Rux, Johannes 15; IV/2a
- Ryffel, Hans IXb
- Sacher, Werner 332f.
- Sachs, Michael 69, 71, 128, 134, 215, 236,
273, 287, 293, 308f., 313, 318, 326, 354,
394, 396, 425; IV/2b
- Säcker, Franz-Jürgen 414
- Sacksofsky, Ute 214; XII/1d
- Sahm, Philipp 433
- Sahner, Heinz 399
- Saladin, Peter XV/2a
- Salzwedel, Jürgen 225, 242, 293, 295, 382,
537; XIII/1a
- Samper, Rudolf 546
- Sanden, Joachim XIII/1e
- Sander, Fritz IV/2c
- Sangmeister, Bernd 314
- Šarcevic, Edin IV/1d
- Sarnighausen, Hans-Cord 354, 369
- Sartorius, Carl VI
- Sasse, Christoph 564
- Sattler, Andreas XIII/1e, XIII/2c
- Sauer, Heiko XV/1d
- Sauer, Otto 124
- Saurer, Johannes IV/1e
- Sauthoff, Michael 342, 343, 536
- Savigny, Eike von 252
- Savigny, Friedrich Carl von 25, 283, 478
- Schachtschneider, Karl Albrecht 111, 288,
292, 294, 559; IXa
- Schack, Friedrich IXa
- Schaefer, Jan Philipp 464; XIII/1c
- Schäfer, Ansgar 190
- Schäfer, Hans-Bernd 441
- Schaks, Nils IXa
- Scharmer, Eckart 548
- Schätzler, Walter V
- Schatzschneider, Wolfgang 539
- Schaumann, Wilfried 557; X
- Schefold, Dian 489, 557; II
- Scheifele, Irene 235
- Schelsky, Helmut 119f., 146; III
- Schenke, Ralf Peter XII/2e
- Schenke, Wolf-Rüdiger 225, 273, 519, 536,
538; IV/1a
- Scherer, Joachim 142; XII/2b
- Scherzberg, Arno 15, 112, 203, 209, 261, 314,
380, 382, 384, 479; XII/1b
- Scheuing, Dieter H. 139, 197, 278, 290,
520f.; VIIIc-d
- Scheuner, Ulrich 11, 23f., 76, 132, 180, 183,
191f., 212, 216, 515, 552, 558, 560; XV/1b,
XV/2a, XV/2d
- Schick, Peter J. 67
- Schick, Walter 58, 86; IV/1e, IV/2b
- Schiedermaier, Hartmut 137, 291; XVIIe
- Schiedermaier, Stephanie XVIIe
- Schiffbauer, Björn XVIIe
- Schild, Wolfgang 70
- Schilling, Theodor IV/1c
- Schimank, Uwe 88, 408, 411f., 418f., 420,
429
- Schimanke, Dieter 55
- Schindler, Benjamin 556
- Schink, Alexander 380
- Schlacke, Sabine 537; XII/1a
- Schladebach, Marcus XV/2b

- Schlaich, Klaus 124, 194, 226, 316f., 395; XVIIIc
- Schlarmann, Hans 68, 72
- Schlette, Volker 113, 355, 364; XIII/2a
- Schlichter, Otto 534, 540, 546, 548
- Schlichting, Gerhard 55
- Schlieffen, Katharina Gräfin von s. Sobota
- Schliesky, Utz 455; XII/2c
- Schlink, Bernhard 18, 24, 37, 142, 185, 199, 207, 226, 252, 256, 259f., 263, 266, 290, 296, 352, 441, 447, 475, 486f., 494f., 498, 515; XII/1d
- Schlochauer, Hans-Jürgen 559; XII/2a
- Schmahl, Stefanie XVIIIf
- Schmalenbach, Kirsten 557; XVIIIf, XV/2c
- Schmalz, Dieter 413
- Schmehl, Arndt XVIIIIf
- Schmid, Carlo XIX
- Schmid, Gerhard 204, 206, 286, 359
- Schmid, Viola IV/1b
- Schmidt, Christoph 71
- Schmidt, Georg 537
- Schmidt, Hans-Jürgen 61, 69
- Schmidt, Jörg 537
- Schmidt, Peter 546
- Schmidt, Reiner 200, 281, 287, 293, 363, 387, 5386; X
- Schmidt, Richard XIV
- Schmidt, Thorsten Ingo XIII/2a
- Schmidt, Walter 200, 290, 308, 363, 425; XII/2b
- Schmidt am Busch, Birgit XIII/2a
- Schmidt-Aßmann, Eberhard 5, 20, 29, 31, 34, 92, 198, 224, 258f., 280, 287, 296f., 302, 303, 318, 320, 339, 341ff., 352, 364, 373, 378, 382, 384f., 389, 423, 434ff., 456, 502, 512, 517, 520, 523, 529f.; XVIIIIf
- Schmidt-De Caluwe, Reimund 113; VIIId
- Schmidt-Eichstaedt, Gerd 564
- Schmidt-Jortzig, Edzard 69f., 85, 138, 223, 307, 310f., 316, 482; XII/2c
- Schmidt-Preuß, Matthias 134, 206, 209, 213, 287, 297, 324, 383, 460, 511, 519, 522, 533, 542; VIIId
- Schmidt-Radefeldt, Roman XV/2b
- Schmitt, Carl 25, 158, 295, 296, 304, 308, 315, 321, 360, 378, 380, 395, 552, 560f., 563; XVIIIIf, XVIIIIf
- Schmitt, Jochem 57
- Schmitt Glaeser, Alexander XI
- Schmitt Glaeser, Walter 26, 118f., 123, 134, 138, 151, 217, 222, 225f., 294, 302, 311, 317f., 325, 347, 363, 495; VIIId
- Schmitt-Kammler, Arnulf 138; IV/1b
- Schmitz, Thomas XIII/2a
- Schmoll, Heike 151
- Schnapauff, Klaus-Dieter 509
- Schnapp, Friedrich E. 140, 290; VI
- Schneider, Hans 64, 66, 113, 162, 191, 203, 289, 293, 363, 561; XVIIIId
- Schneider, Hans-Peter 134f., 193, 214, 290, 293, 324, 350, 363, 477, 487; XV/1e
- Schneider, Jens-Peter 41, 194, 197, 276, 363, 390, 523; XIII/1f
- Schneider, Karsten XVIIIc
- Schneider, Peter 162, 212, 224, 363, 557; XVIIa
- Schneider, Wolfgang L. 357
- Schnellenbach, Helmut 286
- Schnorr, Gerhard 557, 565
- Schnur, Roman 57f., 59, 62, 86, 192; XVIIIa
- Schoch, Friedrich 5, 31, 41, 102, 109, 124, 135, 197, 213, 223, 252, 267, 273, 282, 358, 382, 383, 384, 435, 438, 442, 445, 458, 475, 479, 491f., 494f., 508, 518, 520ff., 539; XII/1b
- Schöbener, Burkhard 314; XI
- Schoen, Paul XIX
- Schoenborn, Walter XVI
- Schofer, Bernd 399f.
- Scholler, Heinrich IV/1e, IV/2b
- Scholz, Rupert 119, 226, 287, 295, 313, 323, 395, 425, 520; IV/1c, XII/1f
- Schomerus, Thomas 564
- Schön, Wolfgang 461
- Schönberger, Christoph 7, 29f., 205, 433, 435, 437, 444, 446f., 456, 467, 490; XII/1c
- Schönberger, Sophie 437; XII/1f
- Schöndorf-Haubold, Bettina XVIIIIf
- Schorkopf, Frank 30, 180, 215, 448, 458; XIII/1b
- Schorlemer, Sabine von XV/2b-c
- Schranil, Rudolf 557; IV/2d, IV/1e
- Schreiber, Wolfgang 413
- Schrimpf, Henning 49f.
- Schröder, Meinhard jun. II
- Schröder, Meinhard sen. 50, 113, 134, 316f.; XIII/1a
- Schröder, Rainer 555
- Schröder, Rainer Johannes 449; XII/1a
- Schröder, Ulrich Jan XIII/2f
- Schroeder, Friedrich-Christian 236
- Schroeder, Werner 557; XIII/2b
- Schubert, Mathias XII/1a
- Schücking, Walther 562; V
- Schüle, Adolf 216, 561; XIII/2b

- Schuler-Harms, Margarete XIII/1f
 Schulin, Bertram 288
 Schulte, Bernd 537
 Schulte, Martin 62, 207, 234, 258, 391, 539, 559; XII/1a
 Schulte, Sieglinde 327
 Schulz, Wolfgang XIII/1f
 Schulze, Carola 565
 Schulze-Fielitz, Helmuth 12, 15, 17, 20, 30, 33, 35f., 38, 48, 62, 64, 72, 83, 113, 125, 134, 179, 182, 192, 197, 202, 214, 234, 238, 240, 243, 255, 258f., 261, 263, 270, 273, 275, 280, 296f., 303, 307, 311, 313, 317, 323, 337, 345, 364, 369, 373, 381, 384, 386, 389, 395, 404, 422f., 441, 444, 451f., 455f., 461, 464, 468, 479, 487, 491, 493, 495, 499, 511, 513, 517, 519, 521, 528, 530ff., 535f., 542, 544; XV/1d
 Schumacher, Andreas 323
 Schumann, Eva 555
 Schuppert, Gunnar Folke 5, 32, 34f., 68, 138, 210, 225, 273, 277, 281, 290, 297, 300, 382, 387, 390, 423, 435, 439, 441, 452, 456, 460, 362ff., 482, 494, 529; XIII/2a
 Schuster 78
 Schütz, Hans-Joachim XII/2d
 Schwab, Dieter 41
 Schwabe, Jürgen 363; VIIc
 Schwandt, Eberhard-Ulrich 544
 Schwartmann, Rolf XVIIe
 Schwarz, Kyrill-A. 521; XVIIIc
 Schwarz, Volker 551
 Schwarze, Jürgen 135, 298, 300; XV/1a
 Schwarzer, Stephan 70
 Schweisfurth, Theodor 138; IV/2d, XV/2b
 Schweitzer, Michael 133, 323, 557; XIII/2b
 Schweizer, Rainer J. 203
 Schwerdtfeger, Angela 465; XIII/1a
 Schwerdtfeger, Gunther 129; IXb
 Schwinge, Erich VIIb, XIII/1a, XIII/2a
 Scupin, Hans Ulrich III
 Seckelmann, Margrit 261; XI
 Seer, Roman 559; VIIc
 Seewald, Otfried IXa
 Sehringer, Roswitha 329
 Seibert, Gerhard 548
 Seibert-Fohr, Anja 497; XV/2d
 Seidel, Gerd 565
 Seidl-Hohenveldern, Ignaz 557; IV/2d
 Seidler, Hanns H. 330
 Seiler, Christian 389; XIII/1c
 Seinecke, Ralf 462
 Sellert, Wolfgang 125, 129
 Sellmann, Klaus-Albrecht 536
 Sellner, Dieter 502, 519, 522, 548
 Selmer, Peter 209, 212, 290, 515; XVIIc, XIII/1a
 Sandler, Horst 102, 109, 113, 237f., 240, 286, 377, 397, 512, 521f., 530ff., 542f., 5487, 548
 Seydoux, Luc 77
 Sheplyakova, Tatjana 455
 Shirvani, Foroud II
 Siburg, Friedrich-Wilhelm 70
 Sieckmann, Jan-Reinhard 363, 376; XII/1f
 Siedentopf, Heinrich 123, 125; XVIIIa
 Siegel, Thorsten XI
 Siehr, Angelika XV/1c
 Siekmann, Helmut 363; IV/2b
 Sieveking, Klaus XV/1c
 Sigmund, Steffen 11
 Silagi, Michael XI
 Simma, Bruno XIII/2a, XV/2b
 Simon, Dagmar 335, 339, 401, 403
 Simon, Dieter 237, 250, 255, 257, 370
 Simon, Helmut 311, 315, 391
 Simon, Norbert 235f.
 Simon, Sven 457; XVIIc
 Simson, Werner von 300; XV/1a
 Skouris, Wassilios II
 Sliwiok-Born, Daniel 464
 Smeddinck, Ulrich XIII/1e
 Smend, Rudolf 25, 69, 122, 158, 296, 305, 315, 380, 390, 486, 494, 558; XV/1a, XV/1c, XV/2a
 Sobota, Katharina (verh. Gräfin von Schlieffen) 87, 90f., 99f., 103, 107ff., 113ff., 120, 296, 344, 358; XVIIIe
 Sodan, Helge 87, 90ff., 101, 104, 108f., 111, 113, 114, 194; IXa
 Soell, Hermann XVIIIa, XVIIc
 Sohm, Rudolph VIIc
 Söhn, Hartmut IV/2c
 Somek, Alexander 43, 168, 353, 437, 451, 457
 Sommermann, Karl-Peter 87, 91, 93, 98, 103ff., 108, 110, 113, 115f., 433, 442, 444; XVIIIe
 Sörgel, David 152
 Sowitzki, Ralf 255f.
 Soyke, Peter 68
 Spangenberg, Ulrike 152, 154ff., 158ff., 163f., 167
 Spanner, Hans 180, 557; IV/2c
 Spannowsky, Willy IV/2a
 Sparwasser, Reinhard 521f., 532
 Spiecker genannt Döhmann, Indra XVIIIf

- Spiegel, Ludwig 566
 Spiropoulos, Jean 562; I
 Spitaler, Armin 565
 Spranger, Tade Matthias XVIIIc
 Stadie, Holger 564; XV/1e
 Stadler, Gerhard 71
 Staff, Ilse 214; XVIIc
 Stagl, Justin 241
 Stahl, Friedrich Julius 103
 Stahn, Carsten XVIIIe
 Stamer, Katrin 344
 Stammler, Rudolf XIII/1a, XIII/2a
 Starck, Christian 7, 17, 113, 124, 178, 180, 191, 210, 224, 294, 296, 302ff., 307, 309ff., 316, 317, 325, 326, 363, 475, 477, 482, 487; XIII/2a
 Stark, Ralf 363
 Starski-Lutoborski, Paulina 557; XV/1a
 Stegmüller, Wolfgang 399
 Steiger, Dominik XVIIb
 Steiger, Heinhard 68, 72, 142, 206, 290, 394, 535; III
 Stein, Ekkehart 58, 290, 363; XII/2a, XX
 Stein, Erwin 363
 Stein, Katrin XII/2c
 Stein, Lorenz von 386
 Stein, Torsten 137, 290, 363; XVIIIb
 Steinbach, Armin 440, 465; XVIIIf
 Steinbeis, Maximilian 466
 Steinbeiß-Winkelmann, Christine 548
 Steinberg, Rudolf 124, 134, 186, 323; XV/1e
 Steinberger, Helmut 223, 288, 300, 488; XVIII d
 Steiner, Udo 193, 293, 307, 442, 483, 518, 538; XII/2f
 Steiner, Uwe C. 39
 Steinhauer, Fabian 445; XIII/1f
 Steiniger, Peter Alfons XIII/1a
 Steiniger, Wolfgang 57, 62
 Steininger, Andreas 438
 Steinkamm, Armin 564
 Stelkens, Ulrich 201, 213; XVIII d
 Stender-Vorwachs, Jutta IV/2d
 Stengel, Karl Frhr. von 564
 Stephan, Bodo 68, 72
 Stern, Klaus 58, 124, 223f., 226, 240, 244, 308, 309, 313, 326, 352, 396, 558; IV/2a, IV/1d, XIII/1b
 Sterzel, Dieter 564
 Stettner, Rupert 142, 322; IV/1e
 Stich, Rudolf 564
 Stichweh, Rudolf 36
 Stiefel, Ernst C. 236, 238f.
 Stier-Somlo, Fritz VIII
 Stober, Rolf 135, 234, 237, 239f., 243ff., 351, 353, 536; XVIIa
 Stock, Martin 559; VIIa
 Stödter, Rolf 59, 559; IXa
 Stoffel, Walter A. 73
 Stoll, Peter-Tobias XV/2d
 Stolleis, Michael 7ff., 13f., 21ff., 31f., 36f., 39f., 43, 171, 176, 178, 181, 183, 193, 198ff., 210, 224, 257, 265, 270, 273f., 293, 316, 365, 398, 447f., 559; XV/2a
 Stollmann, Frank 537
 Stolz, Armin 62
 Storost, Ulrich 543, 547
 Storr, Stefan 557; VIIa
 Straßburger, Benjamin XIII/1c
 Strasser, Wolfgang 73
 Streinz, Rudolf 132, 193, 288, 320, 522; XIII/2b
 Strickrodt, Georg 564
 Strisower, Leo IV/2d
 Strupp, Karl 559; XII/1c, XII/2a
 Stuby, Gerhard 564
 Stüer, Bernhard 343, 536, 538
 Stumpf, Christoph XV/1b
 Stürner, Rolf 314, 406, 434, 439
 Stutz, Ulrich 562; XII/1d, XII/2d
 Stüwe, Klaus 371
 Suerbaum, Joachim 278; XII/1c
 Suhr, Dieter 125, 158; IXb
 Sunstein, Cass R. 490f., 499
 Suntrup, Jan Christoph 445, 462
 Sutthoff-Groß, Rudolf XVIIIe
 Suzuki, Hidemi 565
 Sydow, Gernot 280, 457; XII/2f
 Takada, Atsushi 467
 Talmon, Stefan XV/1 a
 Tappe, Henning XIII/1d
 Tarantino, Sarah 165
 Taschwer, Klaus 4, 12ff., 329
 Tartarin-Tarnheyden, Edgar V
 Tegethoff, Carsten 547
 Terhechte, Jörg Philipp 558; XV/1a
 Tettinger, Peter J. 113, 138, 194, 197, 358, 362, 540; IV/2b
 Teubner, Gunther 33, 44
 Thackrey, Arnold 329
 Theuersbacher, Paul 537
 Thiel, Markus IV/2c
 Tielbörger, Pierre XIII/2b–c
 Thiele, Alexander 459; XVIIIc
 Thiemann, Christian XIII/1d

- Thieme, Werner 124, 126, 141, 155, 354, 515;
IXa
- Thoma, Richard 7, 24, 36, 192, 289, 291, 316,
327, 561; XVIIc, XIII/2b
- Thomashausen, André 48
- Thurn, John Philipp 449
- Thym, Daniel 435, 451, 457; XV/1d
- Tietje, Christian 190, 226, 288; XII/2e
- Tipke, Klaus 564
- Tomerius, Stephan 386
- Tomuschat, Christian 226, 288; XVIIIe
- Towfigh, Emanuel XII/1a
- Traulsen, Christian XVIIIc
- Treiber, Hubert 81
- Tretter, Hannes 72
- Triepel, Heinrich 7, 104, 388, 558, 561, 565;
XIII/1d–e, XIII/2b, XV/2b
- Trommer, Luitgard 339
- Trute, Hans-Heinrich 7, 197, 206, 213, 255,
263, 267, 277, 281, 298, 324, 373, 382, 383,
453, 482ff., 520; XVIIIe
- Trzaskalik, Christoph 125, 559; XIII/2b
- Tsatos, Dimitris Th. 52, 69, 73; XV/2c
- Tschentscher, Axel 557; VIIa
- Turicensis, Justinus 423
- Uber, Giesbert IXa
- Uerpman-Witzack, Robert 381, 392;
XII/2a
- Uhle, Arnd IV/1c
- Ulbrich, Ina-Maria 544
- Ule, Carl Hermann 515, 532, 557; XIV
- Ulrich, Norbert XVIIIc
- Ulmer, Peter 234, 236, 239, 241, 244
- Umbach, Dieter C. 86, 326, 485; XII/2f
- Unger, Sebastian VIIa
- Ungern-Sternberg, Antje von XVIIb
- Unruh, Georg-Christoph von 244; III
- Unruh, Peter II
- Vallendar, Willi 531, 544, 547
- Valta, Matthias XIII/1d
- Vec, Miloš 411f., 419ff., 426
- Vedder, Christoph XV/2b
- Verdross-Drossberg, Alfred IV/2d
- Vervier, Heinrich XIX
- Vesting, Thomas 33, 87, 89f., 94, 105, 107f.,
110ff., 115, 116, 212, 273, 275, 278, 445,
448, 462, 466; XIII/1e
- Vetter, Joachim 390
- Vismann, Cornelia XIII/1f
- Vitzthum, Wolfgang Graf 125, 132, 210, 297,
316, 324; XV/1a
- Vogel, Hans-Jochen 77, 80, 289, 351
- Vogel, Klaus 58f., 68, 86, 143, 214, 224, 228,
287, 312, 320, 321; XIII/1d
- Vogel, Wolfgang 69, 73
- Vogelgesang, Klaus 544, 547
- Vogenauer, Stefan 265
- Vogt, Ludgera 241
- Voigt, Alfred IV/2c, VIIa
- Voigt, Kristin 13
- Voigt, Rüdiger 73f.
- Volkmann, Uwe 193, 480; III
- Vöneky, Silja XV/2d
- Voosen, Heinz 207
- Vormbaum, Thomas 482
- Vormeier, Jürgen 546
- Vosgerau, Ulrich IV/1a
- Voßkuhle, Andreas 8, 17, 22, 28, 31, 33f., 37,
39, 92, 108, 189, 199, 201, 257, 261, 274,
279, 281, 340, 377, 381f., 387, 390, 436,
439, 445, 450, 475, 477, 481, 502, 504f.,
512, 519, 523; X
- Wach, Adolf 563; XIV
- Wacke, Gerhard 59; XIII/1d, XIII/2a
- Waechter, Kay 465; XIV
- Wagener, Frido 200, 205, 207; XIV
- Wagner, Eva Ellen XVIIe
- Wagner, Gerhard 433, 435
- Wagner, Heinz 200, 204, 367f., 370, 504;
XIV
- Wahl, Eduard XVIIIa
- Wahl, Rainer 5f., 8, 17, 28ff., 69, 72, 123,
133, 225f., 278, 293, 296, 343, 373, 447ff.,
456f., 461, 474f., 480, 486, 492, 496f., 499,
518, 520f., 523, 530, 533ff., 537; XII/1c
- Waldecker, Ludwig XVIIc
- Waldhoff, Christian 5f., 17, 19, 31, 33, 181,
435f., 474, 476; XIII/1e
- Wallerath, Maximilian 124, 135, 276, 390,
523; IV/2c
- Wallrabenstein, Astrid XII/2a
- Walter, Christian 179, 280; XVIIb
- Walter, Robert 560
- Walz, Ernst XVI
- Walz, Gustav Adolf III
- Wapler, Friederike XVIIIa
- Wardenga, Ute 234, 237f., 242
- Warncke, Friedrich VI
- Wassermann, Rudolf 276
- Wauer, Jörg 329
- Weber, Albrecht 113, 132, 311; IV/1a
- Weber, Franziska 441
- Weber, Hermann 69

- Weber, Max 107, 146, 345, 399, 401
 Weber, Thomas 158
 Weber, Werner 49, 183, 191, 193, 447, 489;
 XVIIIId–e, XIV, XV/1c, XV/2a
 Weber, Wolfgang 155, 165
 Weber-Dürler, Beatrice 213, 283, 391, 513
 Weber-Fas, Rudolf 564
 Wegener, Bernhard W. 522, 537; XV/2a
 Wehberg, Hans 558; XIX
 Wehr, Matthias XIII/2b
 Wehrhahn, Herbert XIX
 Weides, Peter IV/1a
 Weiler, Joseph H. H. 300
 Weingart, Peter 4, 8f., 12ff., 25, 35f., 40, 151,
 184, 329, 339, 402f., 452
 Weiß, Norman XVIII
 Weiß, Wolfgang XIII/2b
 Weitzel, Jürgen 370
 Welcker, Karl Theodor 103, 327
 Welker, Michael 434, 451, 458
 Welti, Felix 559; IV/2c
 Wenckstern, Manfred 559; XII/2a
 Wendel, Matthias XV/1d
 Wendt, Rudolf 321, 376; VIIb
 Wengler, Wilhelm 564
 Wengst, Udo 499
 Wenzel, Max XIX
 Werner, Fritz 501, 564
 Wernsmann, Rainer XIII/1d
 Wertbruch, Wilhelm VI
 Weschpfennig, Armin von II
 Westermann, Harm Peter 79, 170
 Westermann, Harry 564
 Weyreuther, Felix 391, 513, 543, 545ff.
 Wiater, Patricia XIII/2c
 Widmaier, Ulrich 544, 546
 Wieacker, Franz 476
 Wiederhold, Steffen 449, 452
 Wiederin, Ewald 194, 283, 556
 Wiegand, Hans-Jürgen 67
 Wieland, Joachim 123, 139, 212, 276, 306,
 312, 377, 401, 477; XII/1d
 Wiemers, Matthias 418
 Wiesner, Dominika 459
 Wigge, Peter 113
 Wilhelm, Jürgen 49
 Wilke, Dieter 286, 289, 515; XII/2c
 Will, Martin 449; IV/2a
 Will, Rosemarie 565
 Willke, Helmut 297, 299
 Wilms, Hans Christian 460
 Wilms, Heinrich 365, 394; XII/1e–f
 Wimmer, Norbert 68, 70
 Windoffer, Alexander 425; XI
 Windisch, Florian 478f.
 Windthorst, Kay 435, 453; IV/2b
 Winkelmann, Christian 522
 Winkelmann, Helmut 86
 Winkelmann, Ingo 482
 Winkler, Daniela 190; XI
 Winkler, Markus 114; XV/1e
 Winter, Gerd 509, 522, 558; XX
 Winterhager, Matthias 329, 339, 402f.
 Winterhoff, Christian XIII/2b
 Wirth, Eugen 234f., 237f., 242
 Wischmeyer, Thomas 449f., 466, 558; X
 Wißmann, Hinnerk 468, 496; XII/1e
 Wittig, Peter XV/2c
 Wittinger, Michaela XV/1e
 Wittreck, Fabian VIIa
 Woehrling, Jean-Marie 522
 Wöhrmann, Gotthard 481f.
 Wolf, Christian 467
 Wolf, Joachim 363, 533; XVIIIa
 Wolf, Rainer XII/2b
 Wolff, Hans Julius 36, 352, 363, 388, 512,
 515, 559; XII/1d, XII/2b
 Wolff, Heinrich Amadeus 363, 388; IXb
 Wolff, Johanna XII/1e
 Wolfgang, Hans-Michael 558; XII/2c
 Wolfrum, Edgar 26
 Wolfrum, Rüdiger 132, 204, 223, 288, 323;
 XV/2d, XII/2d–e
 Wolgast, Ernst I
 Wollenschläger, Ferdinand VIIa
 Wollenschläger, Michael 138; XIII/2b
 Wollmann, Hellmut 262
 Wolny, Erich 62, 72f.
 Wolter, Henner XII/1d
 Wrase, Michael 439, 446, 449, 451
 Würkner, Joachim 539
 Würtenberger, Thomas 19, 68, 72, 88, 123,
 205, 210, 213, 323, 386, 432, 434, 442, 454,
 456, 460, 475ff., 483f.; XII/2e
 Wüstemann, Adolf 214
 Wyduckel, Dieter III
 Zacher, Hans F. 155, 176, 186, 213, 223, 287,
 306f., 309, 312f., 317; IV/2c, IV/1e
 Zeh, Wolfgang 133, 287, 316f., 350; XIV
 Zeidler, Karl XVIIIa
 Zeller, Otto 235
 Zeller, Wolfram 235
 Zenthöfer, Jochen 431
 Zezschwitz, Friedrich von 86, 138; VIIc
 Zieger, Gottfried XX

- Ziekow, Jan 87, 90, 98, 102 ff., 110, 113 f.,
116, 377; XI
- Ziemske, Burkhardt XII/1e
- Ziller, Jacques 565
- Ziman, John M. 4, 13 f., 22, 36
- Zimmer, Gerhard 138; XIV
- Zimmer, Michael 536
- Zimmerling, Wolfgang 342, 519, 537
- Zimmermann, Andreas XVIIId
- Zimmermann, Reinhard 406, 413 f., 416, 427
- Zimmermann, Willi 68, 70
- Zippelius, Reinhold 192, 290, 352, 394, 559;
XII/2e, XV/1c
- Zitzelsberger, Heribert XVIIIa
- Zölch, Franz A. 71
- Zorn, Philipp 557; XII/1d, XII/2b, XIX
- Zuckerman, Harriet 329
- Zuleeg, Manfred 226, 290, 298, 559, 561;
IV/2d
- Zwirner, Henning 119, 558; XV/1e, XV/2b

Sachregister

- Abwägungen 98, 201, 263, 310, 381, 385,
475, 478, 483, 495, 497, 521
Abwägungsgebot 381, 530f.
Akademien der Wissenschaften 168, 224,
338, 340
Akademische Selbstverwaltung 169, 224f.
Aktualität von Wissenschaft 79, 107f., 135,
139, 144, 180f., 384, 391
Allgemeines Verwaltungsrecht 9, 92, 182,
199, 320, 372, 376, 389, 510, 517, 519, 527,
538
Alternativ-Kommentar 22, 290, 227
Ämter-Patronage 318
Amt, öffentliches 12
Anciennität 137, 187f., 191f., 197, 228
Angewandte Forschung 342
Anwaltliche Voten 336, 355f., 505, 508
Archivzeitschriften
– s. Quartalszeitschriften
Assistenten 128, 333f.
– Arbeitszeit 54
– Doppelrolle 49f.
– Rechtsstellung 48ff.
– Regel-Weg zur Professur 53
– Tätigkeitsfelder 51ff.
– Vertrauensverhältnis 54f.
Assistententagung 47ff., 553f.
– Besonderheiten 78ff.
– Diskussionen 74ff., 83
– Entstehungsgeschichte 56ff.
– Gründungstagung 58f.
– Informalität 59, 63
– Integrationsfunktion 57, 80, 84,
– Professionalisierung 62
– Sensibilität für wissenschaftlichen Wandel
72
– Spiegel der Wissenschaftsentwicklung
67ff.
– Stil 65ff.
– Strukturen 63ff.
– Teilnehmer 60, 63ff., 79, 82
– Themen 67ff.
Assoziationen, gedankliche 359f.
Asylrecht 519
Ausländer 303f., 565f.
Außenseiterstatus 36, 74, 230, 232, 349, 401,
567
Autonomie der Wissenschaft 16, 18, 172,
216f.
Begabten-Förderungswerke 225
Begriffsjurisprudenz 75
Begründungsarmut bei wissenschaftlichen
Bewertungen 330f.
Begründungszusammenhang
– s. Genesis und Geltung
Benchmarking 262, 277
Beobachterperspektive
– s. Metadogmatische Rechtswissenschaft
Berufsbeamtentum 298
Berufung
– Begriff 146
Berufungschancen 148ff.
Berufungskommission 161ff.
Berufungsverfahren 146ff.
– Ausschreibung 147, 152f.
– Berufsliste 153, 160, 162
– Beurteilungsspielraum 165, 174
– Deziisionismus 148, 162, 165, 174
– Diskriminierung von Frauen 158f.
– Fächerkombination 152f., 164
– Fairness 174
– Informelle Beurteilungskriterien 156ff.
– – Drittmittelakquise 158, 168
– – Gesinnung 157f.
– – Gewinnungsfähigkeit 159f.
– – Lebensalter 156f.
– – Staatsexamensnoten 157
– Mehrheitsentscheidungen in Kollegial-
organen 158f., 163ff.
– Rationalität 162ff., 166f.
– Selbstdarstellung der Bewerber 155f., 161
– Sondervotum 165f.
– Stellenbeschreibung 152
– Verrechtlichung 162f.
– s. a. Vorträge

- Besonderes Verwaltungsrecht 9, 92, 182, 272, 320, 343, 372, 376, 389, 517, 527 f., 536 f., 544, 548
- Bestandsschutz 533 f.
- „Bremer Klausel“ 27, 271
- Bürokratie 279
- Bundesrichter 497, 540
- Bundesstaat 100, 300, 312, 321 f.
- Bundestreue 390 f.
- Bundesverfassungsgericht 40, 449
 - Aktivismus 311, 313 f.
 - Akzeptanz der Entscheidungen 477, 495
 - Berichterstattervotum 482, 485, 488, 508
 - Bindungswirkung 17, 474, 486
 - Entscheidungsentwurf 483 f.
 - Funktionen als Staatsorgan 474, 477 f., 493
 - Gegenstand der Kritik 491 f., 495 ff.
 - Gerichtsinterne Entscheidungsfindung 482 ff.
 - Geschäftsverteilung 173
 - Kammerentscheidungen 33, 480, 485
 - Konsensfindung 477 f., 483 f., 490, 496
 - Kontaktebenen mit der Wissenschaft 480 ff., 487
 - Leseberatung 484
 - Machtausdehnung 259, 497, 499 f.
 - Machtträger im wissenschaftlichen Diskurs 25, 266 ff., 311 f., 486
 - Machtverlust 29 f.
 - OMT-Vorlagebeschluss 458 f.
 - Politischer Akteur 309 f., 491
 - Rechtsprechungsdogmatik 33, 487, 496 f.
 - Rechtsprechungsmacht 29 f., 499
 - Reform 492
 - Senatsberatungen 482 ff.
 - Senatszusammensetzung 267, 497 ff.
 - und Staatsrechtslehre 266 f., 473 f., 477, 487 ff., 496
 - Theoretische Entscheidungskonsistenz 490 f.
 - Überforderung 20
 - Verfassungsorgan 310 f.
 - Zitierpraxis 492 ff.
 - s. auch Richter des Bundesverfassungsgericht; Verfassungsgerichtspositivismus
- Bundesverwaltungsgericht
 - Aufgaben 506 ff.
 - Berichterstattervoten 508 f., 514
 - Einfluss der Wissenschaft 517 ff., 520 ff., 526
 - Entscheidungsbegründungen 513, 541 f.
 - Geschäftsverteilung 527, 548
 - Grundsatzentscheidungen 515 f., 519, 529, 532
 - Impulsgeber für die Wissenschaft 526 f., 529 ff.
 - Literaturzitate 510 f., 512 ff.
 - Rechtsprechungsdogmatik 507
 - Rezeption in der Wissenschaft 536 ff.
 - Richter 543 ff.
 - Schlüsselentscheidungen 529 ff.
 - Selbstkorrekturen 540 ff.
 - Senatstraditionen 510, 541
 - Spiegel der Wissenschaftsentwicklung 517 ff.
 - Zitierpraxis 509 ff., 513 ff.
- Byzantinismus 288
- Common-Law-Rechtskreis 31, 96, 283, 490, 497
- Cross-Border-Leasing 440 f.
- Darstellung von Gerichtsentscheidungen 267, 482 ff., 496, 498
- DDR 60
- Dekontextualisierung 18, 449 f.
- Demokratie und Rechtsstaat 20
- Demokratie als Verfassungsprinzip 301 f.
 - Repräsentativität 304
- Denkkollektive 25 f., 192, 199, 229 f., 270 f., 400, 451, 552, 566 f.
 - s. auch Schulen-Bildung
- DFG-Fachgutachter 168, 223 f., 332, 334, 402
- DFG-Wissenschaftspolitik 411, 452, 479
- Dialogik in der Wissenschaft 11, 119 ff.
 - Prinzipien 11
- Diskurs, herrschaftsarmer 23, 80, 508
- Dissertation
 - s. Qualifikationsschriften
- Dissertationsverlage 412
- Drei-Elemente-Lehre 297
- Ehe und Familie 312 f.
- Ehrenpromotionen 124, 223
- Eigengesetzlichkeiten
 - der Politik 20, 265, 499
 - der Wissenschaft 14, 55, 174, 217
- Einheit von Forschung und Lehre 120
- Einheit des öffentlichen Rechts 24, 33, 36, 89, 181, 274 f., 291 f., 411, 414, 462
- Einheit der Rechtsordnung 88, 270
- Einheitlichkeit der Lebensverhältnisse 103
- Einheitsjurist 9

- Einzelfallentscheidungen 5, 19, 180f., 435f.,
 490, 498, 502, 506ff., 514, 524, 529, 540f.,
 544
 Elternrecht 312
 Empirische Bestandsaufnahme 200, 382
 Empirisch-analytische Wissenschaften 254f.,
 263, 273
 Entscheidungsperspektive 19, 200, 205, 253,
 255, 263ff., 271, 342, 367ff., 439, 474, 478,
 481, 485f., 490f., 503f., 506, 508, 514, 528f.
 – s. auch Falllösung
 Entscheidungsrezensionen 495f., 536ff.
 Entstehungszusammenhang der Forschung
 – s. Genesis und Geltung
 Ergebnisorientierung 14, 22, 331, 338, 477,
 485
 Ethikkommissionen 344
 Ethos der Wissenschaft 14, 16, 23, 218, 221
 Europäischer Forschungsrat 461f.
 Europäischer Gerichtshof 377, 383, 443, 467,
 492f., 521ff.
 Europäischer Verwaltungsverbund 28, 280
 Europäisierung
 – Gestaltungsoptionen 300
 – Instrumente, neuartige 278f., 284
 – des Nationalstaats 298ff., 454
 – des Öffentlichen Rechts 28f., 41, 44, 92,
 108, 278ff., 320, 384, 449f., 499, 520ff.
 – Staatsrechtslehrervereinigung 37
 – Verwaltungskultur 280, 319
 Europäische Zentralbank 458f.
 Europarecht 4, 7, 30f., 91f., 108, 132, 142,
 182, 200, 273, 298, 313, 353, 376, 383, 400,
 443, 457f., 520, 545
 Evaluation in der Wissenschaft 32, 218,
 329f., 339, 401f.
 Exzellenzinitiative 250, 461
 Fachkreise 65, 181, 527f.
 Fachöffentlichkeit 54, 122, 127f., 134, 137,
 410, 413, 547
 Fakultäten als Forscher-Gemeinschaft 140f.
 Falllösung 180, 189, 256, 264f., 343, 435ff.,
 467f., 474f., 483, 508, 529
 Festschriften 141, 219, 223, 233, 234ff.,
 421f., 547
 – Funktionen 241ff.
 – Geschichtliche Entwicklung 235ff.
 – Innovationsfeindliches Format 42, 238f.
 – Kosten 240
 – Kritik 238ff.
 – Qualitätskriterien 243ff., 422
 – Zitierweise 235f.
 Festvorträge 122f., 124, 225
 Finanzausgleich 100, 102f., 108
 Finanz- und Steuerstaat 320ff.
 Finanzverfassung 100, 321
 Folterverbot 171f.
 Forschung, Begriff 373
 Fortbildungsveranstaltungen 122
 Frauenbeauftragte 158f., 164
 Freier Beruf 101
 Freiheit, soziale Voraussetzungen 308ff.
 Freiheit des Universitätsprofessors 217f.,
 232f., 554
 Freizügigkeit 103, 106
 Funktionsordnung 20
 Fußnoten 120, 227, 362ff.
 – Informationsgehalt 363f.
 – Ordnungs- und Verweisungszusammen-
 hang 364f.
 Gastprofessuren 223
 Gedächtnisschriften 238
 Gedenkveranstaltungen 124
 Gebot der Rücksichtnahme 542, 547
 Gegenansichten 308, 336, 347, 359, 365f.,
 371, 374, 384, 393, 499
 Geld als Steuerungsmittel 168, 320ff.
 Gemeindewirtschaftsrecht 540, 546
 Gemeinschaftswerke 27f.
 Gemeinwohl 91, 97, 170, 281
 – Aufgabe 21, 301, 320
 – vorverfassungsrechtliches 23, 91, 296
 Genderpolitik 158f.
 Genealogie 551ff.
 Genesis und Geltung 288, 337ff., 344, 357,
 400f.
 Geschlechterproporz 62, 326
 Gesellschaft der Verfassungsinterpreten
 – Geschlossene 10, 289
 – Konsensorientierung 79, 177f., 270, 289,
 374, 399f., 483, 490
 – Offene 6, 74, 266
 Gesetzesbindung 258f., 261, 475, 506, 529
 Gesetzesvorbehalt 96, 491, 511
 Gesetzgeber 312, 548
 – Gestaltungsfreiheit 101, 309, 313
 – Gestaltungsmacht 93
 – Grundrechtsausgestaltung 95
 Gesetzgebungswissenschaft 464f.
 Gesinnungssappelle 318f.
 Gesinnungshomogenität 22, 28, 179, 269,
 274
 Gewährleistungsstaat 277, 281, 454
 Gewaltenteilung 96, 491

- Glaubensfreiheit 97f.
 Gleichheitssatz 157, 174, 489
 Governance 261, 281, 441, 455f., 460
 Graduiertenförderungskolleg 250, 338, 402, 461
 Grundlagenfächer 9, 19, 38, 43, 152f., 164, 180, 182, 200, 253, 255, 257, 271, 438f., 444, 461, 476, 505
 Grundlagenforschung 342, 452, 476
 Grundrechte 293, 489, 491
 – Abwehrrechte 305, 307ff.
 – Drittwirkung 96, 106
 – Machtfragen 309
 – Objektive Gehalte 94, 305, 308, 310
 – Optimierungsgebote 385, 479
 – Schutzpflichtendimension 96, 308
 – Teilhaberechte 308f., 391
 Grundrechtstheorie 97f., 106f., 309f., 381, 385, 489f.
 – Grundrechtsvoraussetzungen 305f.
 Gutachten 101, 223, 225f., 275, 336, 355f., 396, 481, 505, 515, 546
 – Arten 355f.
 – Ergebnisoffene 355f.
 – Interessenbindung 336, 356, 366
 – Personalgutachten 331, 334, 341
 – Privatgutachten 519
 – Strategische 336
 – Veröffentlichung 356
 – über wissenschaftliche Arbeiten 330f., 407ff.
 – s. auch DFG-Fachgutachter

 Habilitation 14, 32, 116, 148f., 151, 154, 159, 183, 220f., 451, 552ff., 557ff., 563ff.
 – Soziale Rahmenbedingungen 148f.
 – Zyklen 149f.
 Habilitationsbetreuer 151, 221, 554ff., 558ff.
 Habilitationsschriften 87ff.
 – Darstellungstechniken 104f.
 – Dominanz verfassungsrechtlicher Fragen 91
 – Eigenarten 90ff.
 – Folgeveröffentlichungen 115f., 287
 – Funktionen 88ff., 116
 – Gründlichkeit 102f.
 – Historische Vergewisserungen 103f.
 – Praxisnähe 109, 115, 267, 538
 – Prüfungsverfahren 88, 129
 – Rezeption 112ff., 117, 391, 511, 514f.
 – Themenwahl 90, 377, 502
 – Theorieanspruch 88f., 92, 109, 114f.
 – Umfang 102ff., 109, 396
 – Veröffentlichung 89f., 401, 556, 561
 – Zukunft 116f.
 Habilitationsvorträge 118ff.
 – Bedeutung 125
 – Diskussion 120f., 126f., 130f., 137
 – Ergänzungsfunktion 132f.
 – Erwartungen 131, 143, 347
 – Materiale Funktionen 136ff.
 – Öffentlichkeit 127f.
 – Themenwahl 129f., 131ff., 143f.
 – Verfahrensmodalitäten 126ff.
 – Veröffentlichung 137ff.
 Habitus 15
 „Halbteilungsgrundsatz“ 489, 491
 Handbuchliteratur 34f., 42, 88, 99, 113, 222, 244, 271, 289, 348ff., 396f., 514, 516f.
 Handbuch des Staatsrechts 26f., 157, 228, 271, 285ff., 326f., 465
 – Demokratieverständnis 301ff.
 – Emanzipation vom Verfassungstext 293f., 299, 314
 – Etatistische Prämissen 298ff.
 – Kanonisierung 326
 – Konzeption 292ff.
 – Rezeption 292
 Handlungsformen 319ff.
 Herausgebertätigkeiten 327, 350f.
 Herrschende Meinung 6, 14, 23, 135, 268, 319, 349, 374f., 399, 547
 Herstellung von Gerichtsentscheidungen 482ff., 496
 Hierarchie als Organisationsprinzip 279, 302, 314
 Hilfskräfte, studentische 50f.
 Historische Vergewisserung 103f., 106, 387f.
 Historisierung 43, 448ff.
 Hochschulassistenten 49, 55
 Hochschulreformen 51, 56, 117
 Homogenität von Tagungsteilnehmern 79, 183f.

 Ideologiekritik 337f., 398f.
 Impact-Faktor 154
 Implizites Wissen 15, 112, 334, 337
 Individualforschung 89, 341, 461
 Informales Verwaltungshandeln 261, 282, 319f., 386f.
 Informalität 441, 456, 459
 Informations- und Moralklatsch 13, 76, 219
 Informationsverwaltungsrecht 279, 319, 382, 393, 539
 Informelle Beziehungen 59, 226f., 274, 334, 540, 548

- Innovationen 351, 387
 - Begründungsbedarf 208
 - „Columbustrauma“ 404
 - Erscheinungsformen 41, 374 f.
 - Europäische 279
 - Gutachten 356
 - Habilitationsvorträge 143 f.
 - Kommentare 349
 - Neuigkeitswert 379 ff.
 - Qualifikationsschriften 93 ff., 116, 348
 - Rahmenbedingungen 339, 356, 392
 - Rechtsprechung 336, 381, 508, 519, 530 ff.
 - Staatsrechtslehre 40 ff., 189, 198 f., 291, 348, 373 ff., 463, 506
 - Tagungen 222
 - Theorientransfer 385, 411 f.
 - Unvollständige 392
 - Wirkungsunterschiede 390 ff.
- Innovationsschwächen 41 ff., 143, 191, 339, 377
- Interdisziplinarität 30, 32 ff., 112, 193, 200 ff., 251, 255 f., 278, 284, 338, 437 f., 444 f., 450, 461, 463 f., 467
 - Defizite 74, 141 f.
 - Stärkung 262
 - Theorientransfer 385 ff., 411 f., 438
 - Vorbehalte 257 f.
- Integration des Gemeinwesens 305, 491
- Interessen
 - Antagonistische 301
 - Individuelle 305, 336
 - Ökonomische 42 f., 233
 - von Wissenschaftlern 13 f., 42, 519
 - Verlagsinteressen 427
- Internationalisierung 30 ff., 108, 278 ff., 298
- Internet-Veröffentlichungen 356 f., 382, 466
- Intradisziplinarität 32, 106, 117, 182, 202, 279, 281, 338 f., 372, 389
- Intrige 146, 162
- Intrinsische Motivation 80 f., 185 f., 218, 415, 554
- „Invisible Colleges“ 15, 185, 187, 274
- Jahrestagungen der Vereinigung 8, 10 ff., 57, 551
 - Anzahl der Referenten 189 ff.
 - Atmosphäre 175 f., 184 f.
 - Aussprachen 11, 38 f., 57, 179, 185, 194 f., 213 ff., 500
 - Besuchsfrequenz 10, 184 f., 191, 270
 - Eventcharakter 188
 - Fachwissenschaftliches Selbstverständnis 28
 - Funktionen 10 f., 176 ff., 216, 272
 - Gesprächskreise 38, 181 f.
 - Gründungsintentionen 177 f., 270
 - Grundsatz- und Methodenfragen 180, 193
 - Hierarchie 11 f., 227 f.
 - Informelle Kontakte 12 f., 184 f., 216
 - Integrationsaufgabe 177 ff., 183, 187, 191, 270 f., 275
 - Kollegialität 184
 - Kommunikative Tagungskultur 11, 16
 - Medium für wissenschaftliche Kontroversen 11, 179, 192 f., 270
 - (Nicht-)Öffentlichkeit 10, 40
 - Organisation 189 ff.
 - Plenarveranstaltungen 38 f., 179, 182
 - Professionelle Homogenität 183 f.
 - Referentenauswahl 179, 188, 192 ff., 222 f., 291 f., 340
 - Spiegel der Wissenschaftsentwicklung 216
 - Themenstellungen 8, 38, 179, 182, 186 f., 194, 196, 294, 502
 - Theorieaufgabe 179 ff., 189, 271 f.
 - Vorbereitungsaufsätze 197 f., 222, 365, 394
 - „Zunft“-Aufgabe 183 ff.
 - s. auch Staatsrechtslehrerreferat
- Judiz 264, 483, 498
- Jugendschutz 95, 107
- Juniorph Professur 89, 553, 558
- Juristenausbildung 6, 9, 250 f., 256, 265, 367, 369, 400, 437, 443, 453, 462 f., 466 ff., 474, 503 f., 517, 519, 536
 - als Sozialisationsprozess 448
- Juristische Methodik 6, 25, 30, 94, 257 f., 262, 310, 317, 435 f., 446, 458, 503
 - Bedeutungsverlust 263 f., 268, 278 f., 282, 478, 495
 - Darstellung der Entscheidung 484 f.
 - Funktionalisierung 283 f.
 - Grenzen 262 f., 282 f., 372
 - Herstellung der Entscheidung 446, 484 f.
 - Historische 264
 - Rechtsaktbezug 257, 261
 - Soziale Rahmenbedingungen 446 f.
 - Teleologische 254
- Juristische Rhetorik 120, 131, 205 f., 336, 347, 359 f.
- Katholische Soziallehre 312 ff.
- Kelsen-Renaissance 444
- Kirchennähe 226
- „Kind als Schaden“ 314
- Klassiker 36, 43, 104, 206, 258, 494
- Kollegiale Achtung 241

- Grenze von Kritik 24, 334, 430
- Konventionalregel 137
- Reputation 220, 227f.
- Vertrauen in Urteilskraft 407, 409
- Wissenschaftskultur 184, 219, 333
- Kommentare zum Grundgesetz 22, 116, 267, 364f., 380
- Kommentarliteratur 41f., 88, 113, 222, 343f., 348ff., 422f., 514, 538
- Aktualität 364f.
- Aufgaben 349
- Darstellungsweise 361
- Originalitätswert 349f., 380f.
- Praktikerkommentare 343, 519
- Praktische Brauchbarkeit 349, 486
- Kommun(al)ismus 14f.
- Konfliktfähigkeit 155
- Konkurrentenstreitverfahren 147f.
- Konsens der Gesellschaft 307
- Konservatismus 23, 37f., 55, 291, 299
- Konsistenz im Recht 6, 30, 259, 269f., 447, 475, 503f.
- s. auch Rechtsprechung
- Konstitutionalisierung 32f., 293
- Konstitutionalismus 91, 104, 276
- Kosten-Leistungs-Überlegungen 340, 524
- Kritikempfindlichkeit 413
- Kritischer Rationalismus 229f., 288
- Kruzifix-Beschluss 314
- „Kulturrevolution“ nach 1968 26f., 37, 56, 315
- Kulturstaatsprinzip 307
- Ländergerichte 537
- Lebensschutz 312ff.
- Legitimation
 - Autonome 302f.
 - des Bundesstaats 322
 - Demokratische 99, 300f., 423
 - Legitimationskette 301f., 421
- Lehre, außeruniversitäre 250f., 503
- s. auch Universitäten
- Lehrer-Schüler-Beziehung 111f., 130, 134, 139, 214, 221, 223, 399, 401, 552ff., 563, 566f.
- Lehrfreiheit 136, 232f.
- Lehr- und Studienbücher 41, 351ff., 512, 538
- Lehrstuhlnachfolge 553, 558ff.
- Lehrverpflichtungen 53, 218
- Leibniz-Preis 224
- Leitbilder 261, 279, 306, 454, 479f., 535
- Lexikonartikel 348f.
- Literaturgattungen 41ff., 344, 346, 348ff.
- Mainstream 351, 530
- Massenmedien 39
- Maßstäbe des Verwaltungshandelns 282
- Matthäus-Effekt 168, 227, 229, 400
- Max-Planck-Institute 223, 287f.
- Medialisierung 39ff., 94, 225f., 231f., 340, 524f.
- Mehr-Ebenen-System 30
- Meinungsfreiheit 495
- Menschenwürdegarantie 171f.
 - als heuristisches Prinzip 95f., 112, 539
 - Pflichtenkollision 172
- Metadogmatische Rechtswissenschaft 19, 32f., 158, 180, 200, 253, 255, 257, 260f., 267, 271, 273, 284, 336, 387, 444f., 458, 476, 505, 507f., 526, 528
- Metaphysik 437
- Methoden
 - Pluralismus 26, 260ff., 438, 462
 - Wandel 259ff.
 - Wissenschaftskonstitutive 256, 264
 - s. auch Juristische Methodik; Qualität öffentlich-rechtlicher Forschung
- Methoden- und Richtungsstreit 10f., 24, 41, 270, 315ff., 438
- Methode als Machtfaktor 22, 274
- Methodenanarchismus 36
- Methodenbewusstsein 111, 263, 317
- Methodensynkretismus 112, 257, 263
- Methodenvielfalt 253, 257, 260ff., 275
- Methodenwahl 19, 22, 260, 483
- Monografische Veröffentlichungen 43, 222, 348, 495, 514
 - Buchtitel 377
 - Einleitungen 361
 - Langzeitwirkung 348
 - Strukturierung 361f., 371
 - Umfang 102ff., 358f.
- Nachbarwissenschaften 33
- Nationalsozialismus 23f.
- Nationalstaat 298ff.
- Naturrecht 23, 95f., 315
- Nepotismusgefahr 54, 146, 160f., 185, 191, 400
- Netzwerke 13, 32f., 59, 155, 159, 226f., 273, 333, 357, 412, 527f., 552, 554, 563, 566f.
- „Neue Verwaltungsrechtswissenschaft“ 34, 200, 439
- „Neue Staatswissenschaft“ 35
- Neues Steuerungsmodell 262, 276f., 330, 459
- New Public Management 262, 277, 320, 441, 454, 459

- Normgeltungsbeendigung 93
 Notengebung in der Pädagogik 332
 Nudging 441
- Öffentliches Recht
 – Internationalisierung 30
 – „politisches“ Recht 21
 – Proprium 455
 – und Zivil- oder Strafrecht 57, 135, 278, 389, 397f., 460
 Öffentlichkeit 39f., 94f., 121f., 226, 302, 319, 427, 524f.
- Ökonomie und Recht 112, 262
 Ökonomische Analyse des Rechts 389f., 440, 445
 Ökonomisierung
 – der Hochschulorganisation 441
 – des Öffentlichen Rechts 35, 262, 440f., 459f., 523
 – des Staates 276f., 454
- Organisierter Skeptizismus 11, 14f., 36, 334
 Originalität 36, 40f., 131, 221, 230, 294, 335, 349f., 351f., 360, 373ff., 493
- Österreich und deutsche Staatsrechtslehre 60, 75f., 181, 188f., 194, 235, 272, 286, 556f., 565
- Pädagogische Eignung 126, 128
 Paradigmen 25, 35f., 374
 Parteipolitische Lagerbildung 22f.
 Partizipation 98f., 302f.
 Peer-Review 32, 148, 154, 159, 166, 329f., 392, 401, 403, 407, 409, 413, 421, 451
 Planungsrecht 517, 530f.
 Pluralismus 301, 462f.
 – Eingeschränkter 290ff., 324, 326
 – Gesellschaftlicher 23, 25, 94, 301, 326
 – Methodischer 178, 199f., 260ff.
 – Personeller 267, 325, 490, 496f., 500
 – Politischer 73f., 80, 178, 201, 326, 366, 497
 – Problemebenen 36
 – Wissenschaftlicher 24, 26, 35, 80, 111f., 149, 157, 177f., 187, 192, 268f., 271, 290f., 325, 351, 426f., 444f., 462
- Politikberatung 226
 Politische Gestaltungsmacht 14, 21, 40, 169, 265, 270, 315, 366, 398, 468
 Politische Parteien 8, 21ff., 226, 232, 289, 318, 489, 497
 Präjudizienbindung 96, 309, 480, 487, 539ff.
 Präjudizienorientierung 514, 519
 Präventionsstaat 454
- Praktische Philosophie 297
 Praktische Konkordanz 364, 478
 Praxisorientierung 169, 264f., 342f., 392, 395, 435f., 444, 528
 Primärforschung 352
 Privatdozenten 123, 125, 128, 137, 139, 149, 228, 425f.
 Privatisierung 92, 277, 281, 454, 460, 523
 Privatrecht 278, 281
 Probenvorträge
 – s. Habilitationsvorträge
 Professoren
 – Anforderungsprofil 147, 152ff.
 – Belastbarkeit 155f.
 – Bewerbermarkt 150
 – Forschungsaufgabe 154
 – Migrationshintergrund 161
 – Rollenkonflikte 170ff.
 – Selbstverständnis 153f.
 – Soziale Kompetenzen 155f.
 – Wissenschaftliche Leistungsfähigkeit 149, 152ff., 162
 Professorenentwürfe zur Gesetzgebung 41
 Protestantische Theologie 434
 Prozeduralisierung des Rechts 92, 94f., 266, 455
- Qualifikationsschriften 13, 53f., 56, 67f., 74, 88f., 92, 132, 267, 269, 287, 348, 354, 413ff., 417, 424f.
 – s. auch Habilitationsschriften; Innovationen
- Qualität öffentlich-rechtlicher Forschung 154, 165, 324, 409, 431
 – Allgemein 256f., 335f., 357ff., 369f., 399, 404
 – Angemessenheit der Argumentationsebenen 154, 394ff.
 – Argumentationsniveau 107, 154, 288, 393ff., 481, 506
 – Begriffsprägungen 206f., 446f.
 – Beurteilungskriterien 165, 331, 333, 357, 402f.
 – Bewertungskompetenz durch Sozialisation 333f., 403
 – Einleitungen 361
 – Entstehungsbedingungen 338f.
 – Festschriften 243ff.
 – Formale 154, 229, 327, 336
 – Formalia als Indikatoren 358ff.
 – Gemeinsamkeiten mit anderen Wissenschaften 256f., 357
 – Gerechtigkeit 345

- Gewichtungskriterien 230
- Gliederungen 207, 360f.
- Informationsgehalt 363f.
- Innovationsgehalt 154, 373 ff., 379 ff.
- Klarheit der Problemstellungen 204f., 335, 360f.
- Kommunikationsabhängigkeit 345f.
- Konsistenz 204, 256f., 366, 370, 495, 503f.
- Kontrolle 451
- Materiale 336f.
- Mehrdimensionalität 335f.
- Methodenbewusstsein 111f., 154, 361f., 372
- Personale 154, 341, 498
- Pluralität der Bewertungsmaßstäbe 154, 165, 341f., 396f., 401, 409, 430
- Problembewusstsein 154, 393f.
- Publikationsformen 154, 345 ff., 415 ff.
- „Roter Faden“ 98, 203, 351, 361, 374, 396
- Sozialethische 344f., 400
- Spezielle öffentlich-rechtliche 336f., 397 ff.
- Sprachgestaltung 109f., 358 ff.
- Stringenz 360ff.
- Themenwahl 375 ff.
- Theoretischer Tiefgang 154, 366 ff.
- Ungeschriebene Bewertungsstandards 333f.
- Verklammerungen 103, 351f., 395f.
- Vertraulichkeit von Bewertungen 334
- Verwendungszusammenhang 338, 343 ff.
- Vorträge 346 ff.
- Vorverständnis 229f., 331, 397, 400f.
- Zitierweise 362 ff.
- Quantität der Veröffentlichungen 154, 339f., 402f.
- Quartalszeitschriften 89, 220, 222, 242, 243f., 271
- Ranking von Fakultäten
 - s. Reputationshierarchie
- Rationalität
 - Anwendungsorientierte 6, 514
 - Alltagspraxis 437, 443f.
 - Juristische 260, 263, 446, 451, 475, 495f., 525
 - Ökonomische 262, 440f.
 - des Staates 261, 319, 523
 - Wissenschaftliche 270, 413, 440
- Realität 382, 387, 438, 476
- Recht als symbolische Form 19
- Rechtliche Steuerungskraft
 - Erosionen 454 ff.
- Rechtserzeugung
 - Kontingenz 446
- Rechtmäßigkeit als Maßstab 261f., 280
- Rechtsanwendung 6, 18, 33f., 41, 200, 253, 257, 263, 342, 384, 443, 461, 507, 527f., 541f.
- Rechtsschreibreform 375
- Rechtsdogmatik 5 ff.
 - Anschlussfähigkeit 33f., 112, 255f., 387, 435, 439f., 457f., 461, 467
 - Bedeutung 434f., 445
 - Begriff 435 ff., 447
 - Definition 33
 - Dominanz in der Staatsrechtslehre 31, 33, 141f., 341, 434, 469, 475
 - Entscheidungsanleitung 6, 255, 395f., 435 ff.
 - Fortschreibung 18f.
 - Funktionen 20, 468, 475, 485f., 504
 - und Gesetzgeber 17, 259, 369, 382
 - Grenzen 434
 - Heuristische Potenz 437
 - Interdisziplinäre Öffnung 438 ff., 463
 - Kritik 435
 - Machtausübung 437, 448
 - Medium der Kommunikation 419
 - Methode 20, 338, 435 ff.
 - Modernisierungszwänge 30, 34, 384, 463, 467
 - Politische Gehalte 6, 22
 - und Rechtsprechung 16 ff., 41, 342f., 368, 487, 512, 528f.
 - Rechtsquelle 20
 - Re- oder Neukonstruktionen 16f., 382f.
 - Stufen 7
 - Systematisierung 5f., 16, 28f., 41, 255, 258, 261, 342, 367f., 436f., 447f., 450, 475, 486f., 496f., 503f., 506, 511f.
 - Überdifferenzierung 31, 283
 - Wirklichkeitsbezug 438
 - s. auch Entscheidungsperspektive; Verfassungsrechtsdogmatik
- Rechtsfortbildung 96, 506 ff., 529
- Rechtsgestaltung 6, 465
- Rechtsphilosophie 112
 - s. auch Grundlagenfächer
- Rechtspositivismus 255f., 316f., 438, 464, 478, 528
- Rechtsprechung
 - Alltagspraxis 19, 443f., 506, 528
 - Eigenlogik 412, 446, 496
 - Einheitlichkeit 96
 - Entstehungszusammenhang 486f.

- Kasuistik 259, 487, 512
- Konfliktlösung 477 f.
- Konsistenz 33, 447, 484, 490, 493, 495, 504, 507
- Kontinuität 17 f., 260, 480, 484 f., 487, 493, 507, 510, 514, 539, 541
- Kritik 18, 495 ff., 539, 541 ff.
- Rezeption von Wissenschaft 381, 390 f., 477, 487, 512, 518
- Wachstum 518
- Wandel 107, 487 f., 492, 531 ff., 540 ff.
- Rechtsprechungsberichte 342 f., 415, 529, 536 ff., 543 ff.
- Rechtsprechungsorientierung der Wissenschaft 16 ff., 29, 43, 109, 266 ff., 352, 381
- Bedeutungsverlust der Wissenschaft 266 f.
- Funktionen 16 ff., 381
- Rechtsprechungsvergleichung 30, 309, 388
- Rechtsquellen 6, 20
- Rechtssicherheit 18, 261 f., 541
- Rechtssoziologie 451
- Rechtsstaat 96, 99 f., 261, 381, 455, 457, 465
- Berechenbarkeit 259, 475
- und Demokratie 20, 104
- Distanz 39 f., 203, 466
- Formanforderungen 39, 319 f.
- Merkmale 99 f., 103 f.
- Modernisierungszwänge 384
- Verteilungsprinzip 295, 304, 308
- Rechtsstaatsprinzip 349 f.
- Textunabhängigkeit 411
- Rechtstheorie 93, 385
- Marxistische 465
- s. auch Grundlagenfächer
- Rechtsvergleichung im Öffentlichen Recht 30, 43, 73, 92, 108, 181, 194, 200 f., 257, 280, 282 f., 291, 383 f., 388 f., 456, 458
- Rechtswissenschaft 250, 502
- Einheitswissenschaft 252 f.
- Formalwissenschaft 255
- Kulturwissenschaft 254 f.
- Normwissenschaft 254
- Professionswissenschaft 18, 461, 467 f.
- Theoriedefizit 434
- US-amerikanische 31 f., 444, 449, 457
- Wandel 30, 450
- Wissenschaftscharakter 433
- s. auch Staatsrechtslehre
- Referendare 50, 56
- Reform des Verwaltungsrechts 34 f., 92, 200, 274, 387
- Regeln und Prinzipien 385 f., 411
- Regelungsstrukturen 459 f., 464
- Regulierungsrecht 92, 107, 277 f., 440, 454, 450, 460
- Reine Rechtslehre 253, 447, 476
- Religionsverfassungsrecht 15, 541
- Reputation 8, 11 ff., 54, 66, 80 f., 83, 121, 130, 184, 201, 340 f., 355 f., 401, 452
- Begriff 218 f.
- Erscheinungsformen 65 f., 167 f., 221 ff., 233, 237 f., 241, 329 f., 340
- Funktionen 121, 219 ff., 241 f., 379, 391, 400
- Informationsdefizite 229 f.
- Orientierungsfunktion 220, 355 f.
- Selbstüberschätzung 231
- Steuerungsfaktor 151, 167
- Zuwachs 136 f., 222, 227
- Reputationserwerb
- Erscheinungsformen 167 f.
- Pathologische Begleiterscheinungen 230 ff.
- als Prozess 220 f., 230, 399
- Reputationsforschung 332
- Reputationshierarchie 137, 217 ff., 228
- Fakultäten 140, 151, 161, 168, 187, 221 f., 230, 290, 332
- Organisationen 220, 340
- Universitäten 151
- Veröffentlichungsformen 167 f., 346, 414
- Reputationsmanagement 229
- Reputationsverzicht 232 f.
- Reputationswettbewerb 10, 81, 83, 185, 220 f., 232
- Rezensionsliteratur 113, 117, 228 f., 286, 353 ff., 392, 567
- Aufgaben 333, 354, 407 ff.
- Bedeutungsverluste 415
- Besprechungsaufsätze 416, 418
- Bewertung von Forschungsqualität 409, 420 f.
- Duldungspflichten 430 f.
- Fairnessgebote 428 ff.
- Gegendarstellungen 431
- Informationsfunktion 408 f., 420
- Inkompatibilitäten 425 f.
- Krise 406, 412 f.
- Polemik 412 f., 430
- Qualitätsmaßstäbe 419 ff., 429 f.
- Rezensionsethik 423 ff.
- Sammelrezensionen 416
- von Sammelbänden 421 f., 428
- Schwächen 412 ff.
- Synthetisierung der Wissenschaftsentwicklung 411

- Systematisierung 416 f.
- Unverzichtbarkeit 408
- Zeitaufwand 415
- Rezensionsnepotismus 417 f., 425 f., 427
- Rezensionsobliegenheiten 424
- Rezensionszeitschriften 416
- Richter des Bundesverfassungsgerichts 9, 226, 311, 410
 - Auswahl 170 ff., 325, 497 ff.
 - Gerechtigkeitsempfinden 483, 498
 - Professoren-Richter 170 ff., 226, 267, 268, 388 ff., 498 f.
- Richtermacht 96
- Richtigkeit
 - als Maßstab 261, 281 f., 284
 - Prozedurale 264, 266
 - von Recht 255 f.
- Rufe 222 f., 401 f., 553
- Rundfunkrecht 94 f., 108, 116, 173, 495

- Sachverständigenkommissionen 225 f., 548
- Schonender Ausgleich 364
- Schulen-Bildung 25 f., 35, 111, 158, 192, 201, 229 f., 273, 399, 462, 552
 - s. auch Denkkollektive
- Schweine-Zyklus 149 f.
- Schweiz und deutsche Staatsrechtslehre 27, 61, 75 f., 82, 181, 188 f., 194, 235, 272, 286, 556 f., 565
- Sein und Sollen 254, 497
- Selbstreflexion der Staatsrechtslehre 3 f., 134, 180, 250 ff., 262, 271 f., 284, 330, 432 ff., 442 f., 451, 499, 505, 508, 544
 - Folgen 466 ff.
 - Gründe 453 ff., 462
- Selbstverständnis 97, 231, 250, 252, 256, 284, 306, 381, 434, 441, 456, 461
- Selbstverwaltung
 - Funktionale 98 f., 111
 - Universitäre 52 f., 169, 217, 224 f.
- Selbstkritik 115
- Sinn für das Wesentliche 195, 215, 359, 365, 371, 502
- Societas Juris Publici Europaei 32, 275
- Sonderdrucke 227
- Sonderforschungsbereiche 250, 338, 402, 461
- Sondervoten 494
- Sozialer Wandel 41, 44, 90, 93 f., 181, 300, 323, 369, 519, 542
- Sozialismus 294 f.
- Sozialrecht 92, 97
- Sozialwissenschaftliche Empirie 111, 141 f., 200, 254 f., 263, 386 f., 437 f.
- Soziologisierung 451 ff.
- Sprachgestaltung 109 f., 205 ff., 336, 358 ff.
- Staat
 - Funktionswandel 297, 455
 - Geschichtlicher Wandel 299, 322 ff., 388
 - und Gesellschaft 105, 276, 299, 301, 307, 313
 - und Markt 261, 277, 281
 - Mittel des Handelns 293, 319 ff.
 - Problemlösungsfähigkeit 261, 297, 322, 455
 - und Verfassung 15, 25, 292 f., 295 ff.
 - Wissenschaftskonstituierend 276
- Staatsaufgaben 293, 296 f., 319, 388
- Staatsbild 523
- Staatskirchenrecht 97 f.
- Staatslehre 91, 256, 476
- Staatsphilosophie 293
- Staatspraxis 400, 475
- Staatsrechtslehre 4 ff., 506
 - Anwendungsorientierung 33 f., 43, 342, 366, 369
 - Argumentations- und Handlungszusammenhang 4
 - und Bundesverfassungsgericht 266 f., 473 ff., 495, 497 f.
 - und Bundesverwaltungsgericht 509 ff.
 - Denkstile 450 ff.
 - Drittmittelfinanzierung 154 f., 168, 250, 402 f., 414
 - Eigenarten 250 ff., 270, 284, 335
 - Eigenlogik 268, 474, 476, 480
 - Eigenständigkeit 18, 252 ff., 267
 - Erkenntnisinteresse 280 ff.
 - Europäisierung 28 ff., 32, 37, 456 ff.
 - Fachliche Disziplin 9, 251, 257, 263
 - Funktionen als Wissenschaft 474 ff.
 - Gegenstandsbereiche 4 f., 152 f., 254, 276 ff., 284
 - Geschichte 448 ff.
 - Grundsatzkontroversen 37, 178, 201, 265, 270 f., 285 ff.
 - Hermeneutische Disziplin 253, 258
 - Impulsgeber für das Bundesverwaltungsgericht 509 ff.
 - Internationalisierung 28 ff., 37, 73, 275, 456 ff., 462
 - Interpretationsgemeinschaft 6
 - Kulturleistung 44
 - Medienöffentlichkeit 40, 169, 172, 466
 - Nähe zum Etatismus 22
 - Nationaler Mikrokosmos 30, 43 f., 282
 - Pluralisierung 24 ff., 35 ff., 268 f., 271, 462 f.

- Politische Instrumentalisierung 173
- Praktische Kunstlehre 242, 264f., 474f., 503, 505, 508
- Praxisnähe 264f., 342ff., 366, 400, 441f., 445, 474, 477, 502, 508f., 528, 538
- Politiknähe 14, 21ff., 38, 40, 44, 102, 169, 172, 177f., 265f., 268f., 274f., 366, 398f., 410, 447f.
- Politische Belastungen 21ff.
- Problemebenen 91, 109, 179ff., 202, 256, 271f., 395f., 474ff., 503ff.
- Problemzugänge 13, 35ff., 192ff., 199ff., 253, 273, 275, 342ff., 394
- Qualitätsstandards 3, 9, 14
- Rang 9, 57, 266f., 269
- Rechtsdogmatische Wissenschaft 5ff., 30f., 141f., 158, 199f., 252, 258f., 273, 368f., 468f., 474, 504f.
- Rechtsprechungsorientierung 16ff., 109, 266ff., 473ff., 487, 494ff.
- „Rechtsstaatsintrovertiertheit“ 295
- Reflexionsdefizite 41, 284, 464ff.
- Reflexionstheorie der Praxis 7, 180
- Selbstreflexionsprozesse 432ff., 463
- Soziale Wissenschaftsgemeinschaft 4, 7ff., 32, 37ff., 43, 269ff.
- Sozialisationsprozess 6, 13ff., 25, 29, 54, 56, 89, 130f., 218, 221
- Sozialer Wettbewerb 3, 12
- Teil der Rechtswissenschaft 251
- Theorieorientierung 109, 114f., 253, 336, 367, 443ff., 498, 502, 504
- Ungleichzeitigkeiten der Wissenschaftsentwicklung 517ff.
- Vermachtungsprozesse 27f., 38, 268f., 275, 452
- Wandel der disziplinären Identität 30, 43f., 263, 276, 280ff., 450, 454, 458, 463
- Wissenschaft des Öffentlichen Rechts 4ff., 251, 506
- Wissenschaftlichkeit 19, 251, 268f., 275, 502, 505
- Wissenschaftsvergleichung 456f.
- s. auch Rechtsdogmatik; Selbstreflexion; Verfassungsgerichtspositivismus
- Staatsrechtslehrer 289ff.
 - Alltagsbewusstsein 4, 404
 - Demokratiewissenschaft 31
 - Gruppenintegration 184, 191
 - Heterogenität 13, 476f.
 - Innovationsbereitschaft 189
 - Karrierewege 167ff., 468
 - Kognitive Orientierung 3f.
 - Originalität 116, 243
 - Politikbezogene Aktivitäten 8, 21ff., 169, 226, 274f., 287
 - Profil 243, 564
 - Prozessvertretungen 226, 481
 - Rekrutierung 14, 220f., 325f., 551, 554
 - Soziale Einbindung 3f., 42f., 141
 - Spezialisierung 7, 36f., 88, 117, 153, 181f., 194, 242, 272ff., 368, 372f., 410f., 564
 - Theoriefähigkeit 109, 202, 341, 366f., 388, 394, 476f.
 - Verfassungsrichter 170ff., 226, 488ff., 497
- Staatsrechtslehrerreferat 11, 175ff.
 - Atmosphärische Bedeutung 175f.
 - Chance 190
 - Diskussion 213ff.
 - Eröffnung 202ff.
 - Freiwilligkeit der Übernahme 185, 188f.
 - Fußnotentechnik 207f.
 - Gliederung 207
 - Gestaltungselemente 204ff.
 - Innovationsgehalt 198f., 208, 388f., 391
 - Konkurrenzsituation 196f.
 - Langzeitwirkung 198, 209f., 386f., 392f.
 - Leitsätze 211ff.
 - „name dropping“ 206
 - Qualitätskriterien 197ff., 347, 394
 - Reputationszuwachs 11, 222, 340
 - „Roter Faden“ 203
 - Schlussbemerkung 208f.
 - Theorieebenen 202, 205, 211
 - Veröffentlichung 216
 - Vorbereitungstreffen 196f.
 - Vortragsstil 209ff.
 - Wechsel der Abstraktionsebenen 205
 - Zeitknappheit 202, 204
- s. auch Jahrestagung; Staatsrechtslehre
- Staatsrechtslehrertagung
 - s. Jahrestagung
- Staatsrechtslehrervereinigung
 - s. Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
- Staatsrechtswissenschaft
 - s. Staatsrechtslehre
- Staats- und Verwaltungssoziologie 257f.
- Staatstheorie 91, 293, 299f., 303, 314, 325, 523
- Staatsziele 91f., 296, 307
- Stammzelledebatte 171
- Stand der Wissenschaft 98, 102, 105ff., 122, 268, 292, 294, 349, 353, 356, 364, 366, 410, 421, 484f.
- Standards guter wissenschaftlicher Praxis 15
- Steuerrecht 489

- Steuerungsperspektive des (Verwaltungs-)
Rechts 34, 94, 279, 281, 387, 518, 529
- Stil
– s. Sprachgestaltung
- Streitkultur 121
- Stufenbau der Rechtsordnung 7, 93
- Subsidiaritätsprinzip 313
- Systematisierung 5, 28 f., 98, 100, 253, 260 f.,
367 f., 370 ff., 383 f., 396, 447 f., 475, 496,
503 f., 506, 511 f.
- Tagungsbände 42, 61, 83, 222
- Tagungsberichte 61 f., 83
- Teamfähigkeit 155
- Theorie 337 f.
– Bedingungen 370
– Begriff 367
– Geltung 337 f.
– Heuristische Funktion 504
– Juristische 367, 370, 475, 504
– Qualität 369 f.
- Theoriebedarf 9, 272, 369, 372 f., 502
- Theoriebildung im Öffentlichen Recht 272,
297, 342 ff.
– Ebenen 271 f., 368 f., 395 f., 503 ff.
– Elemente 370 ff.
– Großtheorien 342 f., 380, 505
– Prozess 88 f., 179 ff., 200, 242
– Tiefgang 366 ff.
– Verwendungszusammenhang 338, 343 ff.
– Wahrheitsanspruch 337 f.
- Transdisziplinarität
– s. Interdisziplinarität
- Typologisierung 93, 99, 213, 261, 353, 450
- Umweltenergierecht 400, 464 f.
- Umweltstaatsprinzip 307, 323
- Uneigennützigkeit 14
- Universalismus 14, 220
- Universitäten
– Ausbildungsfunktion 88, 119 f.
– Institutionelle Grundeinheit der Staats-
rechtslehre 8, 461
– Lehre 88, 119 f., 123, 155, 228, 232, 250 f.,
401, 453, 503
– Neugründungen 150
– s. auch Lehrfreiheit
- Universitätsarchiv 566
- Universitätskultur 56, 141, 219
- Unterbrecher-Theorem 228
- Venia Legendi 7, 125, 131 f., 136, 152 f., 221
– für „Öffentliches Recht“ 133
- Verantwortung 261, 344 f.
- Vereinigung der Deutschen Staatsrechts-
lehrer 7 ff., 37 ff., 223, 270 ff., 451, 562 ff.
– Aufgabe 216, 527
– Ausgrenzungen 10, 27, 37
– Gründung 7
– Historische Belastungen 24 ff.
– Kohäsionskraft 271, 274
– Konservatismus 23, 37 f.
– Korporatives Interesse 28, 183, 191
– Mitgliederwachstum 10, 27, 185
– Mitgliedschaftsvoraussetzungen 7, 37,
183, 251, 338, 557, 563 f.
– Organisationsgrad 183
– Repräsentativität 8
– Soziale Verantwortlichkeit 8
– Vorstände 37 f.
– Vorstandsaufgaben 186 ff., 195 f.
– Vorstandswahl 37 f., 186 ff., 224, 567
– s. auch Jahrestagungen
- Verfassung
– Begriff 304 ff.
– Öffentlicher Prozess 304
– des Pluralismus 325
– Rahmenordnung 312
– Symbolische Gehalte 305 f.
- Verfassungsänderungen 324
- Verfassungserwartungen 306, 322
- Verfassungsgerichtsbarkeit 17 f., 20, 27, 442
– Funktionen 310 ff.
– Gefahr der Kompetenzüberdehnung 20
- Verfassungsgerichtspositivismus 18, 199,
266 ff., 296, 441 ff., 447, 494 f.
- Verfassungsinterpretation 21 f., 97, 269, 299,
317
– Bandbreite juristischer Richtigkeit 477,
479 f., 494
– Grenzen 473
– Katholisierung 312 ff.
– Konkretisierungsprozess 283, 478 ff., 486
– und Politik 21 f., 265 f., 270, 366, 445 f.
– Vorverständnisabhängigkeit 22, 101 f.,
193, 264 f., 274, 306, 309, 316 f., 447, 478,
483
– Wirklichkeitsbezug 94, 111, 254 f., 305,
316 ff.
– s. auch Gesellschaft der Verfassungsinter-
preten

- Verfassungskonforme Auslegung 98
 Verfassungspatriotismus 296
 Verfassungsrecht 4, 90 f., 298
 – Anspruch 295 f.
 – Europäisches 30
 – Politisches Recht 21, 311, 316
 – Relativierung 296
 – Ungeschriebenes 388, 390 f.
 Verfassungsrechtsdogmatik 200, 256, 260, 270, 461, 475 f., 485 ff., 491
 – Gewissheitsverluste 260, 479 f.
 – Rezeptionsfähigkeit 29
 – Wandel 28, 260, 476, 480, 488
 – s. auch Rechtsdogmatik
 Verfassungsrechtsprechung 32
 – Methodenarmut 259, 263
 Verfassungsrechtswissenschaft
 – s. Staatsrechtslehre
 Verfassungs- und Verwaltungsrechtswissenschaft
 – Verschränkung 5, 501
 – Wissenschaftliche Wirkungen 27
 Verfassungsrichter 9, 226
 – s. auch Richter des Bundesverfassungsgerichts
 Verfassungsrichterrecht 447, 480, 486
 Verfassungstheorie 91, 182, 200, 257, 293, 317 f., 352, 476
 – Konfliktlinien 295 ff.
 Verhältnismäßigkeitskontrolle 98, 101, 108, 479
 Verhandlungsfähigkeit 155
 Veröffentlichungsflut 41 f., 220, 230, 236 f., 272, 333, 353
 Verrechtlichung 20, 491, 499
 Verteilungsfragen 309
 Vertrauen 121, 333, 407 f.
 Verwaltung 276 f., 523, 531
 – Managerialisierung 262
 – Qualitätsmanagement 279
 Verwaltungsgerichtsbarkeit 17 f., 20, 27, 502 f., 520, 522, 524
 – Drittschutz 534, 542
 – Kontrolldichte 511, 523, 531 ff.
 Verwaltungsorganisation 277, 281, 302, 320, 382
 Verwaltungsrecht 4, 297, 303, 376, 500
 – Hohe Rechtsprechungsdichte 517
 – Rechtsprechungsgeprägtes 519
 Verwaltungsrechtsdogmatik 28 f., 256, 260 f., 277, 283
 – und Privatrecht 278 f., 281, 376, 389, 460
 Verwaltungsrechtsgeschichte 256
 Verwaltungsrechtslehre 252, 260 f., 352 f., 386 f., 502, 507 ff., 548
 – s. Staatsrechtslehre; Wissenschaft
 Verwaltungsrechtsvergleich
 – s. Rechtsvergleichung
 Verwaltungsrechtsverhältnisse 391
 Verwaltungsverfahrensgesetze 517 f.
 Verwaltungsvorschriften 392, 532 f.
 Verwaltungswirklichkeit 303
 Verwaltungswissenschaft 142, 255 f.
 Volk 299 f., 303
 Völkerrecht 4, 91 f., 108, 132, 182, 200, 273, 297, 521, 562, 564
 Vorlesung 123 f.
 – Abschiedsvorlesung 124
 – Antrittsvorlesung 123 f., 128, 141, 143
 Vorrang der Verfassung 91, 269, 310, 501
 Vorsorgeprinzip 383, 522, 534 f.
 Vorträge 119 ff., 155, 164, 346 ff., 543
 – Adressatenkreis 121, 134, 138, 201 f., 346 f.
 – Qualitätskriterien 331 f., 347 f.
 – Typologie 121 ff.
 – s. a. Habilitationsvorträge
 W-Besoldung 168
 Wertbezug der Kulturwissenschaften 345, 398 f.
 Wettbewerb
 – um Aufmerksamkeit 40, 136 f.
 – Paradigma 440 f., 460
 – Publizistischer 39
 – zwischen Rechtsordnungen 29, 280, 283, 441
 – Wissenschaftlicher 12, 81, 136 f., 330, 352, 401, 413, 426, 461
 Wettbewerbsrecht 540
 Widerspruchsfreiheit der Rechtsordnung 6, 181, 257, 370, 475, 504
 – s. auch Einheit der Rechtsordnung; Einheit des Öffentlichen Rechts
 Wiedervereinigung 150, 157, 225, 323 ff., 433, 454, 465
 Wissenschaft
 – Ausdifferenzierungsprozess 9, 35 f., 38, 88, 141, 178, 181, 242, 272 ff., 410 f., 518, 527, 563
 – Distanz zur Politik 22, 40, 101 f., 178, 180, 270, 338, 366, 395, 398, 445 f.
 – Kommunikationsprozess 14, 32 f., 79 f., 119 f., 127, 136, 273 ff., 334, 340, 345 f., 360, 411, 485
 – Kreativitätsbedingungen 55 f., 182, 356
 – Lebensform 16, 89, 183, 218

- als Leidenschaft 146, 413
- Mündlichkeit 119 ff., 334
- Organisatorische Voraussetzungen 338 f.
- Produktivität 339 f.
- Qualitätssicherung 340
- Rezensionswesen 405 ff.
- Schriftlichkeit 119 f.
- Sozialer Kontext 157, 335, 338, 341, 399 f.
- Sozialisationsprozess 6, 13 ff., 56, 89, 130 f., 218, 333 f.
- Staatliches Definitionsverbot 75
- Wissenschaft des Öffentlichen Rechts
 - s. Staatsrechtslehre
- Wissenschaft und Praxis 6, 16 ff., 342 ff., 395, 421, 441 ff., 496, 502, 508, 538
- Wissenschaft als soziales System 15 f., 42 f., 269 ff., 338 ff., 553
- Wissenschaftliche Autorität 121
- Wissenschaftliche Distanz 22, 28, 40, 154, 180, 189, 270, 356, 359, 394 f., 444, 490, 500, 547
- Wissenschaftlicher Diskurs 12, 23 f., 120 f., 186, 268, 334, 483, 495
 - s. auch Diskurs; Organisierter Skeptizismus
- Wissenschaftlicher Erfolg 335, 399 ff.
- Wissenschaftliche Fachvereinigungen 8 f., 12, 122, 178, 181, 187, 216, 340
- Wissenschaftliche Mitarbeiter
 - s. Assistenten
- Wissenschaftliche Kontroversen 10 f., 334, 399, 410
- Wissenschaftliche Überproduktion 232
- Wissenschaftliches Ethos
 - s. Ethos der Wissenschaft
- Wissenschaftliches Fehlverhalten 15 f., 31 f., 339
- Wissenschaftsförderung 461
- Wissenschaftsindikatoren 329, 337, 402 f.
- Wissenschaftskolleg zu Berlin 224
- Wissenschaftskultur 141, 219, 457 f.
- Wissenschaftsmanagement 340
- Wissenschaftspreise 123, 224, 226, 403
- Wissenschaftsrat 406, 409, 416, 458, 461, 467 f.
- Wissenschaftssoziologie 451 ff.
- Wissenschaftssystem 461 f., 466
- Wissenschaftstheorie 43, 433, 461
 - der Staatsrechtslehre 252 ff.
- Xenophobie 161
- Zeitgeist 23, 28, 43, 79, 90, 142 f., 304, 329, 392, 454, 539
- Zeitschriften 25 f., 223, 242, 340, 528
 - Herausgeber 26, 223, 350 f., 402
 - Redaktionspolitik 321, 411 f., 416 ff., 423, 426 f., 429
- Zeitschriftenveröffentlichungen 32 f., 43, 69, 137 f., 141, 329, 348, 543
 - Ausbildungszeitschriften 138, 220
- Zielvereinbarungen 279, 330, 459
- „Zitier- und Lobekartelle“ 227, 366
- Zitierketten 364
- Zitierrelevanz 362 ff.
- Zivilrecht 433
- Zweckgedanke im Recht 34, 254, 263, 284